

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde

Nr. 8614 K74U

Nr. 2/46. Jahrgang, Juli 2018





Allen Gästen und Einheimischen wünschen wir einen schönen Sommer 2018

9640 Kötschach-Mauthen, Kötschach 390 ● Tel.: 04715/8513 www.koetschach-mauthen.at

Bürgermeister Bürgermeister



Bgm. Walter Hartlieb

### Modernisierung des LKH Laas

Nach der Erweiterung der Parkflächen wurden in den letzten Monaten sämtliche Sanitärräume erneuert. Ein zusätzlicher Personenlift wurde errichtet, auch der Brandschutz und die Klimatisierung konnten weiter verbessert werden. Die Sonderklasse und die Begegnungszone in der Abteilung für chronische Erkrankungen wurden umgestaltet und modernisiert. neue Computertomograf liefert bessere Bilder und verkürzt die Durchlaufzeiten der Patienten. Derzeit wird die Großküche umgebaut und deshalb wurde diese von Juni bis September in den Versorgungsteil des Veranstaltungsbereiches im Rathaus verlegt. Nachdem bei den diversen Baumaßnahmen vorwiegend heimische Unternehmen beauftragt wurden, ist damit auch ein wesentlicher Impuls für die heimische Wirtschaft gegeben.

Der Dank gilt deshalb den verantwortlichen politischen Vertretern des Landes Kärnten und dem Vorstand der KA-BEG, wie auch der Führung und allen Mitarbeiterinnen Mitarbeitern unseres Landeskrankenhauses Laas. Es ist zu hoffen, dass auch der

## Werte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!

Das Landeskrankenhaus Laas präsentierte sich am 5. Juni d.J. bei einem Tag der offenen Tür nach einer dreijährigen Umbauzeit der Öffentlichkeit. Mit Investitionen von 8.5 Mio. Euro wurden in den letzten Jahren zahlreiche Qualitätsverbesserungen in verschiedensten Bereichen umgesetzt. Das Land Kärnten hat damit auch ein klares Bekenntnis zum Standort LKH Laas als wertvolle medizinische Einrichtung und als wichtiger Arbeitgeber für unsere Region abgegeben.



Während dem Küchenumbau im LKH Laas wird die Küche im Veranstaltungsbereich des Rathauses genutzt

restliche Teil der Landesstraße durch das Land Kärnten ehestmöglich generalsaniert wird, damit auch eine zeitgemäße Zufahrt gewährleistet ist.

### **Umfassendes Investitionspaket 2018**

In den letzten Monaten konnten die Voraussetzungen für zahlreiche erforderliche Investitionen in unserer Marktgemeinde ausgearbeitet werden. Es ist uns somit auch gelungen die finanziellen Mittel des Bundes, welche im Rahmen des Kommunalinvestitionsgesetzes 2017 jeder Gemeinde zugesprochen wurden, wie auch entsprechende Fördermittel der Kommunalen Bauoffensive des Landes Kärnten als finanzielle Basis für die Umsetzung dieser Maßnahmen zu erhalten. Der gesamte finanzielle Aufwand für diese Investitionen beläuft sich auf

### Sanierung Verbindungsstraßen nach Winterschäden:

Für dieses Vorhaben ist

für 2018 ein Betrag von € 260.000,- vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt durch Eigenmittel in der Höhe von € 195.000,- und einer Förderung durch die Kommunale Bauoffensive des Landes Kärnten von € 65.000,-. Die öffentliche Ausschreibung der Baumaßnahmen ist erfolgt und ab Mitte Juli kann mit der Umsetzung begonnen werden. Auch für die kommenden Jahre sind weitere Sanierungsmaßnahmen im Gemeindestraßennetz geplant. Weitere € 26.400,– werden für die Vorlaufkosten der Vorbereitungen der Generalsanierung des Dollingweges bereitgestellt. Darin sind auch die technische Überprüfung der gesamten Weganlage wie der Grössbachbrücke beinhaltet. Ein Teil der finanziellen Mittel wird aber für dringende derungen des Landes Kärnten und Interessenten finanziert. **Kommunale Schwerpunkt-**

Vorhaben betrifft zahlreiche

Investitionen in den gemein-

Außerordentliche

Sofortmaßnahmen verwen-

det. Diese Vorlaufkosten wer-

den fast zur Gänze durch För-

### programme mit baulichen Maßnahmen:

Dieses

deeigenen Einrichtungen und umfasst ein Budgetvolumen von € 297.000,-. Davon werden € 164.200,- mit Landesund Bundesfördermittel finanziert. Diese Investitionen betreffen folgende Bereiche: Kindergarten Würmlach (Sanierung Außenfassade Ost und West, neue Küche), Volksschule Kötschach-Mauthen (Anschaffung von Schulmöbeln, Einbau automatische Schließanlage für den Haupteingang, neues Computernetzwerk mit EDV-Ausstattung für alle Klassen), Asphaltierungen und Instandsetzung der Außenanlagen in der Veranstaltungsstätte und des FF-Rüst- und Vereinshauses Würmlach, Aquarena Wasser-Wellnessoase (Erneuerung Lüftungstechnik), Amts- und Kulturzentrum/Rathaus (Erneuerung der Elektrohauptverteiler, Teilaustausch der Rasterdecken Aula und Bü-

Die Investitionen wurden bereits zum Teil bzw. in den nächsten Monaten umge-



sowie eine neue Küche eingerichtet

solllten schon konkrete Ergeb-

setzt. Es ist sehr erfreulich, dass wir einerseits zahlreiche erforderliche Investitionen durchführen können, die der heimischen Wirtschaft zu Gute kommen und andererseits auch die finanziellen Mittel, die seitens des Bundes im Rahmen des Kommunalinvestitionsgesetzes zur Verfügung gestellt wurden, zur Gänze abrufen konnten.

### Nachnutzung des Modine-Werks noch offen

Trotz intensiver Bemühungen erweist sich die Nachnutzung des Modine-Areals wie erwartet als äußerst schwierig. Der Modine-Konzern hat dem Immobilienmaklerbüro Loudon aus Klagenfurt den alleinigen Vermittlungsauftrag für den Verkauf des Werksareals übergeben. Es gibt einige Unternehmen, die direkt über das Immobilienbüro aber auch über die Marktgemeinde ihr Interesse an einem Kauf der Betriebsliegenschaft bekundet haben. So haben in den letzten Wochen mehrere Besichtigungen der Werkshalle stattgefunden. Die Interessenten kommen aus verschiedenen Branchen, wobei die meisten nur eine Teilverwendung der 16.000 m<sup>2</sup> Werksfläche hätten. Die Gespräche und Verhandlungen sind im Laufen. Bis Ende Juli

nisse vorliegen. Auf jeden Fall ist eines klar, dass die Vorstellungen des Modine-Konzerns mit einem Verkaufspreis von 1,9 Mio. Euro viel zu hoch sind, da die Werkshalle in keinem guten Zustand und somit entsprechender Sanierungsbedarf mit sehr hohen finanziellen Mitteln gegeben ist. Mittlerweile gibt es aber Tendenzen des Modine-Konzerns den Verkaufspreis zu reduzieren. Ebenso ist zu hoffen, dass die Konzernleitung bereit ist, eine gemeinsame Lösung mit einen oder mehreren Interessenten zu finden, damit ehestmöglich die Nachnutzung der Werkshalle samt Grundstück mit einer entsprechenden Anzahl an Arbeitsplätzen erfolgen kann.

Ich habe Landeshauptmann Dr. Kaiser ausdrücklich ersucht gemeinsam mit den neuen zuständigen Regierungsmitgliedern und Vertretern des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds einem "Runden Tisch" einzuladen. Dabei wurde die aktuelle Situation besprochen und die weitere Vorgangsweise festgelegt - wobei aber stets das Einvernehmen mit dem Modine-Konzern als Eigentümer des Werkareals hergestellt werden muss. Sollte sich keiner der Interessenten

für einen Kauf entscheiden, wird es im September dieses Jahres nochmals zu einem Zusammentreffen im Landeshauptmannbüro kommen.

### Gewerbegebiet Masterplan

Der Masterplan für das Gewerbegebiet wurde im Grobentwurf erstellt und auch im Gemeindevorstand behandelt. Bevor die weiteren Schritte im Flächenwidmungsverfahren gesetzt werden um damit die Voraussetzungen zu schaffen, Grundstücksflächen für Betriebsansiedelungen Verfügung zu haben, werden nun Gespräche mit den Grundstücksbesitzern geführt. Es haben bereits einige Gespräche Anfang Mai dieses Jahres stattgefunden und es gab durchwegs positive Rückmeldungen.

Für das ehemalige ÖBB-Areal, das nunmehr von der ÖBB dem Land Kärnten übertragen wurde, wird es in den nächsten Wochen Gespräche über eine Verwendung durch die Marktgemeinde geben. Sobald diese Gespräche abgeschlossen und auch die Konditionen mit den Grundstücksbesitzer geklärt sind, wird für jene Grundstücksflächen, die als erstes erschlossen werden sollen, das Widmungsverfahren eingeleitet.

Anfang Juli gibt es auch ein Arbeitsgespräch zwischen den Bürgermeistern der Bezirksgemeinden koordiniert vom Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds (KWF) und der Firma Trigon zum Thema "Interkommunale Gewerbeparks im Bezirk Hermagor" geben. Ich bin überzeugt, dass wir nur mit vereinten Kräften in unserer Region, eine nachhaltige Wirtschaftspolitik mit Unterstützung der Landes- und Bundesstellen schaffen werden. Dazu braucht es aber auch die politische Bereitschaft aller Stakeholder, sich in diesem wichtigen Thema einzubringen und mitzuarbeiten - was sicherlich mit sehr großen Herausforderungen verbunden ist.

### **Breitbandinitiative** des Landes Kärnten

Der Masterplan für das Breitbandnetz in der Marktge-

Bitte blättern Sie um

### IMPRESSUM: KÖTSCHACH-**MAUTHNER NACHRICHTEN**

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kötschach-Mauthen Kötschach 390, A-9640 Kötschach-Mauthen, Telefon: +43 4715 8513, E-Mail: koetschach-mauthen@ktn.gde.a

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Walter Hartlieb

### **Berichte und Inserate:**

Elfriede Kanzian E-Mail: elfriede.kanzian@ktn.gde.at

### Grafik & Layout:

werbeagentur schreibmajer.com Günther Schreibmajer A-9640 Kötschach 12 elefon: 0699/10020650 quenther@schreibmajer.com

### REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe 30. August 2018

Bürgermeister

meinde Kötschach-Mauthen fertiggestellt. Das wurde Land Kärnten hat mit der BIK (Breitbandinitiative Kärnten GmbH.) eine eigene Gesellschaft gegründet. Die BIK wird als Drehscheibe der öffentlichen Hand zum Thema Informations- und Kommunikationsinfrastruktur fungieren. Sie soll die Breitbandinfrastruktur in Kärnten errichten und Marktteilnehmern zum Betrieb bereitstellen.

Über die BIK werden auf drei Jahre jährlich 20 Millionen Euro in ausgewählte Projekte für das "schnelle Internet" investiert. Dies ist im Regierungsprogramm der neuen Koalition im Land Kärnten festgehalten. Vom zuständigen Verantwortlichen der BIK wurden wir darüber im Zuge einer Besprechung in Kötschach-Mauthen informiert. Erst wenn die konkreten Abwicklungsszenarien des Landes Kärnten für die zukünftige Abwicklung feststehen, können wir die weitere Vorgangsweise für Kötschach-Mauthen festlegen. Wir hoffen deshalb, dass wir sobald als möglich die entsprechenden Informationen vom Land Kärnten bzw. der BIK erhalten.

### Erfolgreiche Organisation der 3. GERN Wirtschaftsmesse 2018

Mit sehr viel Einsatz und Engagement hat das Team der Marktgemeinde die 3. Ausgabe der GERN Wirtschaftsmesse vorbereitet und letztendlich wiederum sehr erfolgreich durchgeführt. Insbesondere von den 50 Ausstellern sind zur Gänze positive Rückmeldungen gekommen und haben somit bestätigt, dass die GERN ein wichtiges Wirtschaftsereignis für unsere Region ist.



Viele Besucherinnen und Besucher kamen zur 3. GERN Wirtschaftsmesse

Ein Wirtschaftsereignis bei dem den regionalen Unternehmen die Möglichkeit geboten wird, ihre Produkte und Dienstleistungen einem breiten Publikum zu präsentieren. Wir danken deshalb allen Sponsoren, den teilnehmenden Betrieben und den vielen Besucherinnen und Besuchern, die zu diesem Erfolg beigetragen hahen

Natürlich werden wir bestrebt sein, diese Wirtschaftsmesse im Interesse der regionalen Wirtschaft im zweijährigen Rhythmus weiter fortzusetzen und so freuen wir uns schon auf die 4. GERN im Jahre 2020.

### Finanzielle Gebarung – Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 konnte mit einem Überschuss von € 33.000,- abgeschlossen werden. Weiters konnte eine zusätzliche Zuführung von € 65.000,- auf die allgemeine Rücklage für Infrastrukturprojekte durchgeführt werden. Dieses positive Ergebnis konnte deshalb erreicht werden, da bei den gemeindeeigenen Steuern und Abgaben Mehreinnahmen von rund € 75.100,- als budgetiert zu verzeichnen waren.

Die gesamten gemeindeeigenen Einnahmen betrugen

€ 1.349.000,-, wobei davon die beiden größten Positionen die Kommunalsteuer mit € 793.000,- und die Grundsteuer mit € 320.000,-sind. Die Einnahmen aus den Ertragsanteilen des Bundes lagen im letzten Jahr mit € 2.731.000,-- leider unter den Vorjahreswerten. In einigen Bereichen hat es aufgrund von Notwendigkeiten gegeben, Mehrausgaben es ist aber auch gelungen, durch diverse Maßnahmen Ausgaben im Laufe des Jahres zu reduzieren. Insgesamt kann man festhalten, dass man bestrebt war, die Budgetansätze soweit als möglich einzuhalten.

Die Umlagen und Beiträge marktbestimmten Betrieben an Bund, Land und verschiedene Institutionen betrugen werringert. Die Haftungen für

€ 2.392.000. Die marktbestimmten Betriebe konnten ausgeglichen oder mit Rücklagenzuführungen bzw. der Wirtschaftshof mit einem Sollabgang abgeschlossen werden. Dieser Sollabgang wurde in der Planrechnung "Optimierung der Organisationsstruktur des Wirtschaftshofes" berücksichtigt und soll in den kommenden Jahren mit den angepassten Verrechnungstarifen reduziert werden. Die entsprechende Beschlussfassung erfolgte durch den Gemeinderat im Oktober

Der Rücklagenstand hat sich erhöht und beträgt € 351.000,-. Die Verbindlichkeiten bei den marktbestimmten Betrieben haben sich auf € 610.000,verringert. Die Haftungen für



Neus FF-Rüst- und Vereinshaus Würmlach – ein erfolgreich umgesetztes Gemeinschaftsprojekt

die ABKM und die Marktgemeinde Immobilien KG haben sich wiederum um € 734.000,- reduziert und betragen per 31.12.2017 € 6.317.000,-. An Infrastrukturbeiträgen wurden für den laufenden Betrieb der Aquarena, des Museums, des Naturschwimmbades Mauthen, das Langlaufnetz, die Mountainbikewege und die Bergbahnen Kötschach-Mauthen durch die Marktgemeinde € 167.000,- an Eigenmitteln aufgewendet.

Das Ergebnis 2017 ist zwar positiv, dennoch wissen wir, dass im Ordentlichen Haushalt sehr wenig finanzieller Spielraum gegeben ist. Die Schließung des Modine-Werkes wirkt sich natürlich auch auf die finanzielle Gebarung der Marktgemeinde in diesem Jahr aus. Leider hat sich die positive Konjunkturentwicklung noch nicht auf die Ertragsanteile des Bundes ausgewirkt, sollte sich aber 2018 verbessern. Wir danken insbesondere unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die als Steuerzahler mit ihren Beiträgen erst die finanzielle Basis für die Marktgemeinde und deren Aktivitäten ermöglicht.

### Fertigstellung FF-Rüst und Vereinshaus Würmlach

Mit der Jahresrechnung 2017 konnte auch das Außerordentliche Vorhaben Neubau FF-Rüst- und Vereinshaus Würmlach abgeschlossen werden. Die Kameraden der örtlichen Feuerwehr und die Mitglieder der örtlichen Vereine haben in knapp zwei Jahren gemeinsam mit den zwölf beauftragten Unternehmen, die zur Gänze aus unserer Marktgemeinde gekommen sind, mit sehr großem Engagement und vielen Stunden an Eigenleistungen hervorragende Arbeit geleistet. Ohne diese Eigenleistungen wäre eine Umsetzung dieses Projektes nicht möglich gewesen, deshalb sei dafür recht herzlich gedankt.

Neben einer zeitgemäßen und modernen Infrastruktur für die aktive Ortsfeuerwehr und Feuerwehrjugend Würmlach stehen zukünftig auch Lagerflächen für die zahlreichen Würmlacher Vereine zur Verfügung.

Das Vorhaben wurde mit einem Finanzierungsrahmen von € 336.000,- brutto umgesetzt. Ein wesentlicher Teil der Finanzierung erfolgte durch eine Förderung des Landes Kärnten über das Programm "Kommunale Bauoffensive" mit einem Betrag von € 103.000,-. Berücksichtigt man noch den Verkaufserlös des alten Gebäudes in der Höhe von € 60.000,- verbleiben somit € 173.000,- an finanziellen Mitteln, die effektiv durch die Marktgemeinde eingebracht wurden. Wir wünschen der FF Würmlach mit Kommandant Hannes Kollmitzer sowie allen Würmlacher Vereinen alles Gute und viel Freude mit der zeitgemäßen Infrastruktur. Die offizielle Einweihung findet am Sonntag, dem 23. September dieses Jahres statt.

### Einen schönen Sommer

Herzlichen Dank allen Ver-

einen und Institutionen, die mit ihrer hervorragenden Arbeit und ihrem großen Engagement, das Vereins- und Gemeinschaftsleben in unserer Marktgemeinde und Region aktiv gestalten. Auch der Terminkalender des diesjährigen Sommers ist wiederum von sehr vielen Veranstaltungen und Aktivitäten geprägt, die ein umfassendes kulturelles und unterhaltsames Angebot der Bevölkerung, unseren Urlaubsgästen sowie Freunden und Besuchern unserer Marktgemeinde anbieten. Ich wünsche allen Organisatoren und Veranstaltern schon jetzt viel Erfolg und hoffe, dass dieses Engagement durch viele Besucherinnen und Besucher auch entsprechend honoriert wird.

allen Schulabgängerinnen und Schulabgängern, allen Maturantinnen und Maturanten sowie allen, die einen Studienlehrgang erfolgreich abschließen konnten und wünsche viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg. Den Schülerinnen und Schülern sowie dem gesamten Lehrkörper unserer Schulen wünsche ich schöne Ferien, allen Tourismusbetrieben viel Erfolg in der diesjährigen Sommersaison sowie allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern einen schönen, hoffentlich sonnigen und warmen Sommer.

Abschließend gratuliere ich

Auch unsere Urlaubsgäste aus dem In- und Ausland mögen einen schönen Aufenthalt in unserer Marktgemeinde haben und sich an den Annehmlichkeiten unserer Region erfreuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Walter Hartlieb



Vizebürgermeister Vizebürgermeister



Vzbgm. Mag. (FH) Josef Zoppoth

### Naturschwimmbad Mauthen

Aufgrund der engagierten Pflege und Wartung der Anlagen durch Mitarbeiter der Aquarena und der Gemeinde ist das Naturschwimmbad in Mauthen seit über 20 Jahren ein beliebtes und ansprechendes Naherholungsgebiet in unserer Gemeinde. Je nach Wetterlage ist das Schwimmbad in den Sommermonaten zwischen Anfang Juni und Anfang September an 7 Tagen in der Woche ganztägig geöffnet. Die Badeaufsicht und technische Wartung wird durch Mitarbeiter der Aquarena gewährleistet. Mängel und Beschädigungen werden im Frühjahr behoben, damit ein sicherer Badebetrieb möglich ist. Für die kommenden Jahre ist aufgrund des Alters der einzelnen Anlagen vermutlich mit erhöhtem Sanierungsbedarf zu rechnen, wozu entsprechende finanzielle Mittel aufgewendet werden müssen.

Seit mehreren Jahren sorgt das sehr engagierte Team des Baderestaurants "Der Nichtschwimmer" für die kulinarischen Angebote und im angrenzenden Veranstaltungsbereich Infrastruktur für Veranstaltungen und Feste zur Ver-

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Gäste!

Im Zuge der Sommerausgabe dieser Zeitung darf ich wie jedes Jahr auf einige besondere Höhepunkte und Angebote in unserer Gemeinde hinweisen.



Bezirksleistungsbewerb der Freiwilligen Feuerwehren

fügung. Ich darf sowohl die Bürgerinnen und Bürger, die Gäste aber auch die Vereine herzlich einladen, die Möglichkeiten und Angebote dieses Naherholungs- und Veranstaltungsbereiches zu

### VIA IULIA AUGUSTA Konzertsommer

Seit rund 20 Jahren veranstalten die 3 Gemeinden Kötschach-Mauthen, Dellach im Gailtal und Oberdrauburg mit dem Via Iulia Konzertsommer

eine Konzertreihe als "kulturelle Nahversorgung" für Einheimische und Gäste in unserer Region. Dabei reicht das Angebot von Barock- und Renaissancemusik über Klassik bis Jazz und Weltmusik und ermöglicht Begegnungen zwischen renommierten, international tätigen MusikerInnen und dem Publikum auch abseits der großen Bühnen in den Städten.

Die wechselnden Aufführungsorte und die Einbindung der Landschaft an



Firmung in Mauthen mit Generalvikar Engelbert Guggenberger

oftmals unüblichen Orten macht den besonderen Reiz dieser Kulturinitiative aus. Im Sommer 2018 stehen neben dem Rathaussaal, dem Krankenhaus mit seiner phantastischen Panoramaterrasse und der Burgruine auch geführte Ausflüge ins Bergsteigerdorf Mauthen, in die Ortschaft Würmlach, in den Kötschacher Einsiedelwald mit seiner kleinen Kirche, und ins Lesachtal auf dem Programm. "Schatten und Licht" ist das Thema 2018, hochkarätige internationale Musikerinnen und Musiker werden das Wechselspiel von Hell und Dunkel, die Licht- und Schattenseiten in den Klangwelten und in der menschlichen Seele ausleuchten.

Danke an Mag.a Helga Pöcheim als Intendantin des Via Iulia Augusta Konzertsommers und ihr Team für die Ausarbeitung und Durchführung. Informationen finden Sie unter www. via-iulia-augusta.at.



Frühlingskonzert der 5 Obergailtaler Trachtenkapellen

### Vereins- und Kulturleben

Die hohe Anzahl an Vereinen, Initiativen und freiwilligen Einsatzorganisationen in unserer Gemeinde führt zu einer erstaunlichen Fülle von Veranstaltungen, Vorträgen und Feierlichkeiten Kötschach-Mauthen. Seien es Sportbewerbe, Konzerte oder Großveranstaltungen - überall sind viele fleißige Hände tätig, die das Kultur-, Sport- und Gemeinschaftsleben beleben. Im Frühling fanden zahlreiche etablierte Termine wie der Valentingletscherlauf der Bergrettung, das Frühlingskonzert der 5 Obergaitaler Trachtenkapellen, das Georgifest in Würmlach oder der Bezirksleistungsbewerb der Feuerwehren statt.

sicherlich der mehrtägige Bundeskongress der Lehrenden an Musik-Mittelschulen mit 110 TeilnehmerInnen in unserer Gemeinde, wofür ich mich bei allen Verantwortlichen bedanken möchte. Dies zeigt auch, wie wichtig und wertvoll die Schulen und Musikschulen in unserer Gemeinde für das Kultur- und Gemeinschaftsleben Alle weiteren Angebote der Musikkapellen, der Chöre, der Sport- und Alpinvereine, der Feuerwehren und weiteren Initiativen finden Sie im Veranstaltungskalender. Auch hier meine Einladung, die Angebote durch Ihren Besuch aufzuwerten und damit das große Engagement der vielen Freiwilligen entsprechend zu würdigen.

Ein weiterer Höhepunkt war



Erasmus+ Exkursion der Pädagogischen Hochschule Kärnten mit 21 incoming students aus 13 Nationen in Kötschach-Mauthen. Danke an Pia-Maria Rabensteiner und ihr Team, die jedes Jahr einige Tage im Gailtal verbringen



Jahreshauptversammlung des ÖAV

Abschließend darf ich Sie alle bereits jetzt auf das 23. Käsefestival am letzten Wochenende im September aufmerksam machen. Rund 100 Aussteller und zahlreiche Musik- und Kulturgruppen aus dem In- und Ausland sind an dieser wichtigen Großveranstaltung beteiligt und freuen sich auf Ihren

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen, erholsamen Sommer in Kötschach-Mauthen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. (FH) Josef Zoppoth 1. Vizebürgermeister Mobil: 0664 / 8521433



Vizebürgermeister Vizebürgermeister

Vzbam. Christoph Zebedin

### Aus den Gremien

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden einige wichtige Investitionen der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen auf den Weg gebracht. Im Bereich Wegenetz wurde eine Paket mit € 260.000,- beschlossen, die Ausschreibungsunterlagen wurden bereits an die Firmen weitergeleitet. Die Marktgemeinde erhält für diese Maßnahme 25 % KBO Mittel (Kommunale Bauoffensive des Landes Kärnten). Durch die großteilige Verlegung des Kanals in das Straßennetz treten immer wieder Schadstellen in Form von Ausbrüchen bei Schächten oder Setzungen im Bereich der Fahrbahn auf. Deshalb beteiligt sich der Kanal bei diesem Vorhaben und wird in diesen Sanierungsstücken auch die Schachtabdeckungen erneuern.

Als Referent habe ich alle Gemeinderäte und Gemeinderätinnen auch auf die Dringlichkeit der Investitionen in das bestehende Wegenetz hingewiesen. Der momentane dringende Sanierungsbedarf im Talbereich beläuft sich auf rund € 500.000,-. Mit diesem Volumen wären aber nur die dringenden Teilbereiche saniert! Im ländlichen Wegenetz ist der Rückstau an Investitionen auf Kosten-

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Ich darf Ihnen in dieser Ausgabe wieder einige Informationen aus meinen Referaten übermitteln.







Der beschädigte Belag auf der Gailbrücke wird nun saniert

schätzungen von ca. 1,8 Mio. Euro angestiegen. Also muss allen Fraktionen bzw. Mandataren klar sein, vor sich herschieben macht dieses Problem nur ungemein größer!

In Bezug auf die zu beschließende Jahresrechnung konnte unsere Fraktion die Zustimmung nicht gewähren. Es ist zwar erfreulich, dass ein Plus am Ende der Rechnung steht, doch gibt es einige Bereiche in denen der Haushalt eine Schieflage bekommt. Die Auswirkungen der Tarifanpassung des Wirtschaftshofes haben bereits enorme Auswirkungen auf gewisse Teilbereiche Marktgemeinde. Zum Beispiel konnte in meinem Zuständigkeitsbereich Friedhof in der Jahresrechnung 2016 ein erstmaliger Überschuss und damit eine Rücklage gebildet werden. Diese wurde mit der Jahresrechnung 2017 wieder aufgebraucht. Unsere Fraktion hat immer wieder auf diese Auswirkungen aufmerksam gemacht und darauf hingewiesen, dass diese Anpassungen kompensiert werden müssen. Im Wasserhaushalt der Marktgemeinde sind die Rücklagen bereits so gering, dass anstehende größere Projekte nicht finanzier-

### Radwegverlegung R3

In der letzten Gemeinderatssitzung konnte nun, nach der Fertigstellung des Begleitweges an der Gail, der Radweg im Bereich der Industriestraße aufgelassen werden und auf den neu angelegten Gailweg verlegt werden. Somit ist eine Entlastung der Industriestraße in Bezug auf Radfahrer



gewährleistet, bzw. ist für die Radfahrer diese Maßnahme eine Erleichterung und Attraktion direkt und ungehindert an der Gail zu fahren. Die angekündigte Neugestaltung des Einstiegplatzes im Bereich der Gailbrücke hat sich leider etwas verzögert, wird aber in den nächsten Wochen erledigt werden.

### Gailbrücke

Wie bereits viele Bürgerinnen und Bürger, auch Gäste auf der Gemeinde ihren Unmut über den Zustand des Gehweges (Belag) auf der Gailbrücke kundgetan haben, möchte ich Ihnen den Werdegang des Problems schildern. Diese Brücke wurde vom Land Kärnten errichtet. Die Gehwege fallen in der Erhaltung auf die Marktgemeinde zurück und somit ist auch diese für die Instandhaltung zuständig. In vielen Gesprächen von meiner Seite mit den Zuständigen des Landes habe ich immer wieder darauf hingewiesen, dass wir diese Brücke nicht erbaut

nehmen und so habe ich um

einen Termin beim damaligen zuständigen LR Köfer schriftlich gebeten, doch kam es auch nach mehrmaligen nachfragen zu keiner Aussprache. Infolgedessen konnte in einigen gemeinsamen Gesprächen mit dem Straßenmeister in Kötschach eine Firma ausfindig gemacht werden, die uns diese Sanierung mit einem anderen Belag um insgesamt ca. € 5.000,- (inkl. Arbeit) machen wird. Der Auftrag wurde erteilt und die Sanierung wird je nach Wetterlage in der KW 25/26 erledigt werden.

Ich bedanke mich bei der Straßenmeisterei, den Mitarbeitern der Brückenbauabteilung des Landes und unserem Wirtschaftshof für die vielen zielorientierten Gespräche, um zu einer für alle zufriedenstellenden Lösung zu kommen.

### Wildbach-Lawinenverbauung

Die Arbeiten im Lammergraben/Laaserbach liegen im

dieses Vorhaben noch im heurigen Jahr abgeschlossen

> zuständigen Referenten der Gemeinden des Bezirkes zu einem Termin in der Bezirkshauptmannschaft geladen. Grund dieses Termins war die zukünftige Abwicklung der Projekte über einen Wasserverband um die Förderungen der Projekte zu optimieren. Zukünftig wird der bereits bestehende band um diese Zuständigkeit erweitert werden. Die Vorsitzenden haben nun den Auftrag mit dem Ministerium, dem Land und eventuell noch anderen Institutionen in Verhandlung zu treten um einen



Zeitplan und es kann noch heuer mit den Sperren im oberen Bereich begonnen

Bei dem Projekt Lawinenverbauung Schwarzbrunn sind die Hälfte der Rampen bereits angebracht und es kann damit gerechnet werden, dass

Ende Mai hat die WLV alle Gemeindever-

Beitragsschlüssel zu erarbeiten. Die Abwicklung der Projekte wird auch weiterhin wie gehabt über die betroffenen Gemeinden erfolgen.

### Dollingweg

In der letzten Gemeinderatssitzung konnten auch die Maßnahmen wie folgt beschlossen und vergeben wer-

Brückeninspektion, Statiker, FH Villach Materialprüfung, Sofortmaßnahmen Asphalt, Hilfestellung für Berechnung Beanteiligung der Flächen/Parzellen die auf diese Weganlage fallen. Diese Maßnahmen betragen rund € 27.000,- wobei durch viele Verhandlungen mit der TAL und dem Land Kärnten die Kosten für die Marktgemeinde für die oben genannten Maßnahmen auf € 4.400,- reduziert werden konnten.

Abschließend wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Schulabschluss, den Gästen wunderschöne und erholsame Tage in unserer Marktgemeinde und unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen herrlichen Sommer 2018!

Ihr Vizebürgermeister

Atedin Christoph

Christoph Zebedin





**GR Jakob Thurner** 

### Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, werte Gäste, liebe Jugend

In wenigen Tagen ist die Hälfte des Jahres 2018 vorüber. Ein relativ schöner

Frühling mit Temperaturen die für die Jahreszeit etwas besorgniserregend sind.

Am 26. März fand die erste Sitzung des Gemeinderates statt. Als wesentlicher Punkt war die Festlegung von kommunalen Schwerpunkten für Bauinvestitionen unter anderem € 260.000,- für Straßensanierungen. Da es sich nur um eine kurze Sitzung handelte stellte ich den Antrag das der Gemeinderat auf das Sitzungsgeld in der Höhe von € 2.100,– verzichten möge. Was einstimmig angenommen wurde. Die 2. Gemeinderatssitzung fand am 22. Mai statt als wesentlicher Punkt war die Genehmigung des Jahresabschlusses der Abwasserbeseiti-

gungsanlage (Kanal). Der Preis pro m² wird sich in nächster Zeit den € 5,- nähern. Dazu sind alle Maßnahmen zu ergreifen damit es zu keinen zusätzlichen Erhöhungen der Kanalgebühren kommt. Die Jahresrechnung der Gemeinde weist im Rechnungsjahr einen Überschuss von € 32.000,- Euro auf. Ich erteilte dazu meine Zustimmung.

Was mich befremdet ist das ein Saisonbademeister für die Aquarena durch den Bürgermeister bzw. Geschäftsführer der Aquarena aufgenommen wurde ohne Ausschreibung. Hier bin ich der Meinung, dass jede Gemeindebürgerin und jeder Gemeindebürger das Recht hat sich zu bewerben.

Für den kommenden Sommer wünsche ich Ihnen und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Marktgemeinde Kötschach-Mauthen.

> Mit freundlichen Grüßen Ihr Gemeinderat Jakob Thurner



**GR Reinhard Kircher** 

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, werte Jugend!

Der Verkauf des Modine Werks und somit die Ansiedelung neuer Betriebe gestaltet sich sehr schwierig. Es gibt zwar Interessenten, jedoch werden diese aufgrund des hohen

Verkaufspreises in Höhe von rund € 1,9 Mio meist abgeschreckt. Das Land Kärnten hat Betriebe in Italien, Deutschland und Österreich kontaktiert. Hier wird sich allerdings Zwischenzeit muss sich die Gemeinde selbst darum kümmern, zumindest kleinere Betriebe nach Kötschach-Mauthen zu holen.

Bei der Gemeinderatssitzung vom 22.05.2018 wurde der mittelfristige Investitions- und Finanzierungsplan in Höhe von € 370.000,- für das heurige Jahr und weitere € 370.000,- für die Jahre 2019-2022 einstimmig genehmigt. Für dringende Projekte wie zB. Sanierung der Straßen durch Winterschäden, kommunale Schwerpunktprojekte, Generalsanierung Dollingweg wurde ein Investitionspaket für 2018 mit dem Land Kärnten besprochen und etwaige Projektanträge auch bereits eingereicht. Zumindest in diesen Bereichen können wir für heuer etwas mehr an Landes- und Bundesförderungen erwarten, was mich für die Zukunft positiv stimmt!

erst zeigen, ob sich die Bemühungen gelohnt haben. In der Zum Schluss wünsche ich euch allen einen sonnigen und erholsamen Sommer 2018!

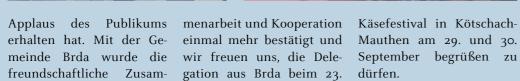
> **Euer Gemeinderat Reinhard Kircher** und das Team der FPÖ Kötschach- Mauthen

### Besuch beim Kirschenfest im slowenischen Dobrovo

Bereits zum 7. Mal besuchte eine Delegation aus Kötschach-Mauthen, angeführt von der aktuellen Käsekönigin Jaqueline Winkler das Kirschenfest in der Gemeinde Brda mit dem Hauptort Drobrovo im slowenischen Colliogebiet.

Als musikalischer Botschafter fungierte dieses Jahr wieder die Obergailtaler Trachtenkapelle Kötschach, die trotz sehr hoher Temperaturen ausgezeichnet musizierte und sehr viel







## Die "Gesunde Gemeinde" informiert

### "Finger-Food" für Groß und Klein

Ende April fand in den Räumlichkeiten der Schulküche der NMS Kötschach ein Kochkurs zum Thema "Fingerfood" statt. Es war dies ein Gemeinschaftsprojekt der Gesunden Gemeinde mit der Landwirtschaftskammer. Als professionelle Kursleiterin fungierte die Seminarbäuerin Frau Gertrude Wastian, die mit den zahlreichen Teilnehmern einfache, schnelle, jedoch äußerst raffinierte Fingerfood-Variationen zubereitete. Im Anschluss wurden die fertigen Köstlichkeiten als wahrer Augen- und Gaumenschmaus mit Begeisterung verkostet.

Eine weitere Veranstaltung zum Thema Ernährung gab es Mitte Mai. Mit Unterstützung des EKIZ (Eltern-Kind-Zentrum) Kötschach und REVAN (Richtig essen von Anfang an) Kärnten referierte die Diätologin Irmgard Hörmann über Ernährung von 1-3-Jährigen. Der Ernährungstreff mit dem Titel "Jetzt ess' ich mit den Großen" vermittelte

interessierten Müttern die wichtigsten Eckpfeiler einer bedarfsgerechten rung, wie wichtig gemeinsames Essen ist und wie man Freude, Genuss und Lust am Ausprobieren neuer Lebensmittel fördern kann.

### Aviso für Herbst 2018

Werden Sie "Lebensmittel-Retter"! Ein Workshop am 19.9.2018 mit Frau Elke Oberhauser vom Verein "Best of the Rest".

Einen schönen aktiven Sommer wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen unseren Gästen das Team der "Gesunden Gemeinde".



Veranstaltung: Richtig essen von Anfang an (REVAN)



Kochkurs "Fingerfood" in der NMS Kötschach-Mauthen



### Exkursion der VS Kötschach-**Mauthen im Gemeindeamt**

Mitte April lud Bürgermeister tigung der Gemeindeverwal-Walter Hartlieb die Schülerinnen und Schüler der sowie der Tourismusinfor-3. Klassen der Volksschule Kötschach-Mauthen mit Dir. Interessantes zu den einzel-Hans Langegger zu einer nen Aufgabengebieten er-Exkursion ins Rathaus der klärt. Anschließend wurden Marktgemeinde Kötschach-Mauthen ein. Bei der Besich-

tung, des Wirtschaftshofes mation wurde den Kindern alle Kinder zu einer kleinen Jause eingeladen.

**Tourismusverein** Dolomitenfreunde



## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Eine durchaus erfolgreiche erste Hälfte des Tourismusjahres 2018 liegt nun schon fast wieder hinter uns. Der positive Trend, der beeinflusst durch viele Faktoren im vergangenen Winter feststellbar war, konnte auch in der Frühlings- und Frühsommersaison fortgesetzt werden. Der wohl wichtigste Faktor war und ist besonders im Winterhalbjahr vor allem auch die Wetter- und Schneesituation. Trotz Umbauarbeiten im Hotel Kürschner und der damit verbundenen vorrübergehenden Schließung bis Anfang Juni, können sich unsere Nächtigungszahlen sehen lassen.

Der Vergleichszeitraum von Dezember bis Ende April, hat bei den Nächtigungen eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 15,14 % gebracht. In absoluten Nächtigungszahlen bedeutet dies ein Plus von 4.238 Nächtigungen. Es ist gleichzeitig aber auch wieder ein Überspringen der für Kötschach-Mauthen magischen 30.000 Nächtigungsmarke im Winterhalbjahr auf 32.227 Gästenächtigungen.

Nun aber zu den laufenden Projekten. Auch der Tourismusverein musste sich wohl oder Übel mit den neuen Vorgaben und gesetzlichen Rahmenbedingungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auseinandersetzen. Hier ein paar Fakten in Übersichtform.

- Für die Kommunikation innerhalb des Vereines und der Vereinsmitglieder muss keine Genehmigung eingeholt werden. Es reicht dem Vereinsmitglied die Möglichkeit zu geben, sich aus dem Verteiler abzumelden.
- Kunden- und Gästeaussendungen per Mail, wurden oder werden keine mehr durchgeführt. Die Kommunikation mit Stammgästen wird ausschließlich über die Sozial-Media Kanäle durchgeführt. Somit hat der Gast ohnehin jederzeit die Möglichkeit, sich selbst aus dem Verteiler zu entfernen.
- Der wohl wichtigste Punkt ist jedoch die gesetzeskonforme Abwicklung der DS-GVO mit den Gästen in den Betrieben. Hier konnte in Zusammenarbeit mit Feratel und der Region eine praktikable und gesetzeskonforme Lösung erarbeitet werden.

Dies gilt jedoch nur für Betriebe die mit dem Online-Meldesystem arbeiten. Der bisherige Meldeschein wurde durch ein Gästeverzeichnisblatt ersetzt. Der Gast bestätigt hier auf einer A4 Seite mit insgesamt 3 Unterschriften, dass die behördliche Anmeldung durchgeführt wurde, dass er die Zustimmung zur Verarbeitung seiner Daten und zur Ausstellung der Gästekarte innerhalb der Region erteilt und das er der Kommunikation mit dem Beherbungsbetrieb in mündlicher, schriftlicher und E-Mail-Form zustimmt.

Dies wäre ein weiterer Grund für Betriebe, die bisher noch kein elektronisches Meldesystem nutzen, sich dies zu überlegen. Man hat dann mit einem Schritt bei der Anmeldung alle gesetzlichen Vorgaben erfüllt.

Einem weiteren Thema, dem ich mich in dieser Ausgabe widmen möchte, ist das Thema Kajak- und Wildwasser-

Dieses über viele Jahre aufgrund von nicht geklärten Berechtigungen bei den Einstiegsstellen und anderer hier vor Ort zu machender Hausaufgaben fast brachliegende Urlaubsthema, konnte auf die besondere Initiative von Peter Unterluggauer, dem TV Lesachtal, dem TV Kötschach-Mauthen, der NLW und einer Reihe von Betrieben wieder hochgestartet werden. Organisation und Beschilderung bei den Einstiegs- und Ausstiegsstellen, Medienarbeit und Pressearbeit begleitet und organisiert ebenfalls von Peter Unterluggauer brachten in diesem Jahr eine Frequenz an Wassersportlern auf die Gail, wie wir sie in den letzten 20 Jahren nicht mehr erlebt haben. Ich möchte mich bei allen Beteiligten und hier vor allem für die gute Zusammenarbeit mit dem TV Lesachtal bedanken.

Abschließend wünsche ich uns allen einen guten Verlauf der Sommer- und Herbstsaison und vertraue darauf das das zarte Pflänzchen der Branchen- und Betriebsübergreifenden Zusammenarbeit in unserer Gemeinde weiter gehegt und gepflegt wird. Wenn wir alle an einem Strang ziehen, dann wird unser kleines touristisches Schiff "Kötschach-Mauthen" weiter durch sicheres Gewässer gleiten.

Mit lieben Grüßen. das Team des Tourismusvereines mit Sepp Kolbitsch

## Die Dolomitenfreunde berichten

Mit unserem heutigen Beitrag möchten wir Ihre Aufmerksamkeit einmal in Richtung Italien lenken. Wenn man vom Parkplatz Plöcken Richtung Grüne Schneid unterwegs ist, stößt man nach der Felswand rechter Hand auf Steinmauern aus dem Ersten Weltkrieg. Der dahinter befindliche Weg diente den Italienern als geschützter Zugang.

Heute führt der Zugangsweg zu einer unterirdischen Befestigungsanlage aus dem Kalten Krieg.

In Italien begannen die Planungen für solche Anlagen nach den Friedensverhandlungen von Paris 1919 vor dem endgültigen Machtantritt Mussolinis 1926. Im Kriegsfall, so die Strategen, sollte ein gegnerischer Vormarsch nach Italien erschwert werden, um dem italienischen Heer Zeit zur Mobilisierung zu verschaffen.

Wo immer es möglich war, wurden die vorhandenen Stollen des Ersten Weltkrieges erweitert, wobei aber größtenteils auf Armierungsstahl verzichtet wurde.

Damit sollten mit einer relativ kleinen Zahl von Grenztruppen die Einfallswege im Gebirge gesperrt werden. Dieser Gedanke resultierte



aus den italienischen Erfahrungen des Großen Krieges und wurde später in die Planung der NATO nach dem Zweiten Weltkrieg integriert.

Die fertiggestellten Sperren im Norden sollten mit dem beginnenden Kalten Krieg den befürchteten Angriff der Roten Armee erschweren. Dazu wurden einige Sperranlagen mit Panzertürmen ausrangierter

M4 Sherman sowie M26 Pershing armiert. Bis zum Fall des Eisernen Vorhanges blieben die Anlagen militärisches Sperrgebiet; deshalb ist die Forschung zu den Bauten noch relativ jung. Viele Unterlagen in den italienischen Militärarchiven sind nur unvollständig oder fehlen ganz.

Nach dem Ende des Kalten Krieges hat das Militär die

noch bis 1990 betriebenen Anlagen desarmiert und endgültig aufgegeben. Sie blieben bis 1999 im Besitz des Militärs bzw. des italienischen Staates und wurden dann an die Landesregierungen von Friaul rückübertragen.

Der Verein ASSFN-E (www. assfne.org) widmet sich seit 2006 der Restaurierung und dem Erhalt dieser Sperren am Plöckenpaß. An mehreren Wochenenden im Sommer organisiert der Verein kostenlos Führungen (Spenden sind herzlich willkommen!) durch die ehemaligen italienischen Bunkeranlagen. Die Besucher bekommen einen einmaligen Einblick in die neuere Geschichte vom Ende des 1. Weltkrieges bis in die neunziger Jahre des vorigen Jahrhunderts, als die letzten Soldaten aus den Anlagen abgezogen wurden.

Die Dolomitenfreunde sind der Meinung, dass diese Sperren nicht nur für Historiker und Fachleute von großem Interesse, sondern ebenfalls für die Allgemeinheit sehenswert sind.

Durch die vielen Ereignisse im Verlauf der Jahre seit der Grenzziehung anno 1866 bis heute stellt der Plöckenpaß ein einzigartiges, faszinierendes Gebiet dar und ermöglicht den Besuchern die Geschichte im wahrsten Sinne des Wortes zu begehen und zu begreifen.



Die italienische Stellung während des Ersten Weltkrieges Sperranlage Plöcken

Dolomitenfreunde

www.dolomitenfreunde.at **12** www.koemau.com **13**  Aus dem Rathaus

# Aus dem Rathaus Das Standesamt berichtet



### Geburten

### Februar 2018

Sophia,

Eltern: Jochen Unterwelz und Juliane Salcher

### März 2018

Elena,

Eltern: Ali Yaqubi und Nargis Hosseini

Gregor,

Eltern: Florian und Stephanie Obermoser

### Mai 2018

Björn,

Eltern: Alexander und Paula Zebedin

### **Juni 2018**

Matthias,

Eltern: Florian und Katharina Bućar

### **Ehrungen**

80 Jahre

PLONER Josef, Kötschach 392/2/2

RIEDER Peter, Kötschach 618/2

GRATZER Charlotte, Weidenburg 2

LAMPRECHT Paul, Mauthen 277

OBERHEBER Theresia, Kötschach 260

LUSER Josef, Lanz 1

PUTZ Karl, Mauthen 18390 Jahre KLOCKER Ernestine, Würmlach 3

PATTERER Anna, Kötschach 167

91 Jahre SCHLUDER Katharina, Laas 3993 Jahre FUCHS Margarethe, Kötschach 618/11

mit Gattin Margit 88 Jahre

95 Jahre KLAUß Walter, Kötschach 74

**103 Jahre** UHSAR Theresia, Laas 39

### Eheschließungen

### **April 2018**

ERTL Georg mit SAGMEISTER Dorothea Hedwig, Kötschach-Mauthen

LAMPRECHT Martin mit KASTNER Christina, Kötschach-Mauthen

### Mai 2018

HOHENBERGER Herbert mit BUCHACHER Manuela, Liebenfels/Kötschach-Mauthen

Dipl.-Ing. WARMUTH LUKAS mit MMag. WALDNER Carina, Kötschach-Mauthen/Wien

STAMPFER Stefan mit WEIXELBAUMER Rosa Marietta, Brunnenthal

ZUMTOBEL Jürgen mit SALVENMOSER Marina Martha, St. Johann in Tirol

LAMPRECHT Markus mit KRAßNITZER Johanna, Kötschach-Mauthen

### Todesfälle

Ab dem **25. Mai 2018** gelten die neuen Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Da der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen die Zustimmungen zur Veröffentlichung von Sterbefällen nicht vorliegen, dürfen diese nicht mehr auf unserer Homepage bzw. Gemeindezeitung eingetragen werden. Wir bitten um Verständnis.

Die Angaben "aus dem Rathaus" sind nicht vollständig, da aufgrund des Datenschutzgesetzes die Veröffentlichung nur mit Zustimmung möglich ist.





Peter Rieder, Kötschach, 80 Jahre





Paul Lamprecht, Mauthen, 80 Jahre



Theresia Oberheber, Kötschach, 80 Jahre



Josef Luser, Lanz, 80 Jahre



Karl Putz, Mauthen, 80 Jahre



Ernestine Klocker, Würmlach, 90 Jahre



Anna Patterer, Kötschach, 90 Jahre

Aus dem Rathaus



Katharina Schluder, Laas, 91 Jahre



Walter (95 Jahre) und Margit (88 Jahre) Klauß, Kötschach



Theresia Uhsar, Laas, 103 Jahre

## AAE Gruppe: Landessieger bei Österreichs besten Familienunternehmen



Bei der 3. Gala "Sieger. Aus Leidenschaft 2018!" wurde in der Wirtschaftskammer Österreich das Unternehmen AAE Gruppe aus Kötschach von Herrn Präsident Leitl, Frau Staatssekretärin Edtstadler und der Spartenobfrau Scheichelbauer-Schuster für die exzellenten, unternehmerischen Leistungen ausgezeichnet.

## Unsere treuen Gäste



Jutta Volk (40 Jahre), Heinz Volk (25 Jahre) und Phöbe Volk (5 Jahre), aus Bensheim (D), bei Familie Warmuth vlg. Bischof in Würmlach



Marlies und Peter Hergersberg, aus Herford (D), 50 Jahre bei Familie Hartlieb "Haus Ingrid" in Kötschach





## 3. GERN – Tausende waren GERN dabei!

Zusammen mit dem Verein "energie:autark Kötschach-Mauthen" organisierte die Marktgemeinde Kötschach-Mauthen am 14. und 15. April die 3. GERN - Wirtschaftsmesse im Gailtal für Energie, Regionalität und Nachhaltigkeit



Über 50 Aussteller aus den Gemeinden Kötschach-Mauthen, Kirchbach, Dellach und Lesachtal haben die Möglichkeit wahrgenommen und präsentierten ihre Unternehmen und ihre Produkte im und um das Rathaus in Kötschach-Mauthen.

Wie in den letzten Jahren war beeindruckende Leistungsdie GERN 2018 wiederum ein schau zu den Themen Bauen

Besuchermagnet – bei großartigem Messewetter und angenehmen Frühlingstemperaturen informierten sich Tausende Besucherinnen und Besucher über die regionale Vielfalt unserer heimischen Unternehmen und Betriebe. Diese zeigten eine bunte und beeindruckende Leistungsschau zu den Themen Bauen

& Wohnen, Haus & Garten, Auto, Landmaschinen, Mode, Beauty & Wellness und Kulinarik mit vielen Highlights. Das Engagement und der Ideenreichtum der Aussteller machte die 3. GERN wieder zu einer Wirtschaftsmesse mit besonderem Flair!

Die GERN war auch für die kleinen Messebesucher etwas Besonderes – bei gratis Kinderbetreuung mit Kinderschminken, dem Kasperltheater, beim Alpenturner und nicht zuletzt auf der TretGoKart-Bahn war Spaß immer garantiert. Fachvorträge von Experten zu den Themen "Bauen mit Holz", "Wohnbauförderung NEU" und "E-Car-Sharing" rundeten das Messerahmenprogramm ab.

"Das große Interesse und Engagement aller Beteiligten – ob Aussteller, Sponsoren oder Besucher – zeigt wie wichtig die GERN als Schaufenster für die Wirtschaft in unserer Region ist. Es freut mich persönlich sehr, dass die Idee zu dieser Wirtschaftsmesse so positiven und großartigen Anklang findet", so Hauptorganisator und Bürgermeister Walter Hartlieb.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei den Ausstellern, den Sponsoren, den Mitarbeitern der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen sowie nicht zuletzt den Besuchern der 3. GERN bedanken, Sie alle tragen zum riesigen Erfolg dieser Wirtschaftsmesse bei!

Schon jetzt steht fest: ganz GERN wieder im Frühjahr 2020!





Aktuelles



## SCHATTEN UND LICHT. Neue Klangabenteuer an der Via Iulia Augusta

Aufregend neue Klangabenteuer, von klassisch bis extravagant, erwarten Sie auch heuer wieder im Via Iulia Augusta Konzertsommer. Das Wechselspiel von Schatten und Licht steht heuer im Mittelpunkt von 8 musikalischen Begegnungen in den Gemeinden Kötschach-Mauthen, Dellach und Oberdrauburg. Erstklassige MusikerInnen aus Österreich und zahlreichen anderen Ländern werden das breite Spektrum zwischen Hell und Dunkel in den Gefühls- und Klangwelten ausleuchten.

Besonders deutlich kommen die Licht- und Schattenseiten der menschlichen Seele in den Genres Oper und Filmmusik zum Ausdruck, für beide haben wir uns etwas Originelles einfallen lassen.

"Instrument des Jahres 2018" ist in Deutschland das Violoncello, dessen warmer, sonorer Klang nicht nur in der Klassik, sondern auch in der Weltmusik eine tra-

gende Rolle spielt. Wir haben unsere LieblingscellistInnen, die Sie bereits kennengelernt haben, wieder eingeladen und freuen uns sehr darüber, dass sie diesmal in neuen Konstellationen an der Via Iulia Augusta auftreten (Enrico Guerzoni, die vier Ladies von Extracello, Rina Kaçinari, Friedl Rainer).

Wie immer findet jedes Konzert an einem anderen Ort statt, mehrere geführte Wanderungen laden zum Erkunden der vertrauten Gegend ein, in der es immer noch viel Neues zu entdecken gibt.

Sind Ihre Ohren und Ihr Herz bereit, sich berühren zu lassen? Vielleicht geht uns inmitten der Klangfülle ein Licht auf. Das Team des VIA Konzertsommers freut sich darauf, die schöne Musik gemeinsam mit Ihnen zu genießen!

> Helga Pöcheim www.via-iulia-augusta.at



Karl Ratzer, Peter Herbert und EXTRACELLO



Maria Craffonara und Rina Kaçinari



Sigi Finkel und Monika Stadler



Kinokonzert mit TRIO FOTOGRAMMA

## Das Konzertsommerprogramm 2018

### Sa, 7. Juli, 20.00 Uhr – Rathaus Kötschach-Mauthen, Festsaal

OPERNGRUPPE DER KUNST VHS WIEN, Leitung: Robert Simma "Le Nozze di Figaro", Oper von W. A. Mozart. Klassisch-vergnüglich beginnt der VIA Konzertsommer, erstmals mit einer Oper. Im "Taschenformat" und dennoch opulent und stimmgewaltig, in italienischer und deutscher Sprache.

### Do, 12. Juli, 20.00 Uhr – Schloss Weildegg, Würmlach

**ALPENKAMMERMUSIK** - Die DozentInnen der alljährlich stattfindenden Alpenkammermusik-Kurse in Liesing, 7 hochkarätige MusikerInnen aus verschiedenen Nationen, spielen auf der "Schattseit'n" Werke von Mozart, Prokofjew und Lori Laitman, einer faszinierenden amerikanischen Komponistin. Sie wird beim Konzert anwesend sein.

VIA SPECIAL: Geführte Radfahrt vom Bahnhof in Kötschach über das Bergsteigerdorf Mauthen nach Würmlach. Vor dem Konzert Schlossführung durch den Hausherrn. Treffpunkt: 17.30 Uhr

### Sa, 21. Juli, 17.00 Uhr – Nepomuk-Kirche/Einsiedelwald, Kötschach

Duo Monika Stadler, Harfe (AT) und Sigi Finkel, Saxofon (DE). Gefühlvoll feine Musik mit Elementen aus Klassik, Jazz, Weltmusik und freier Improvisation.

VIA SPECIAL: Geführte Wanderung mit Geopark Karnische Alpen, vom Hotel Kürschner entlang "junger" Wasserwege über die Kalktratten und durch den Einsiedelwald zur Nepomuk-Kirche. Treffpunkt: 16.15 Uhr

### Do, 26. Juli, 20.00 Uhr – Burgruine Hohenburg, Oberdrauburg KARL RATZER (Gitarre) | PETER HERBERT (Kontrabass) | EXTRACELLO

Vier Cellistinnen, spritzig, groovig, schräg, begleitet von zwei legendären Jazzmusikern. Oder umgekehrt. Jedenfalls sechs der besten Saiten Österreichs vereint.

VIA SPECIAL: Geführte Wanderung auf historischen Pfaden, vom Marktplatz Oberdrauburg zur Ruine Hohenburg. Treffpunkt: 18.00 Uhr

### So 29. Juli, 17.00 Uhr: Wanderkonzert am Wieserberg, Dellach FRIEDL RAINER, Violoncello und MAREN RAHMANN

Performance, Stimme, Akkordeon, Flöte. Wanderung mit Textund Klang-Interventionen am Wegesrand, dann Konzert in der Kirche St. Helena.

Treffpunkt und Beginn: 17.00 Uhr beim Soldatenfriedhof auf der Dulln (Parkmöglichkeit). Shuttle ab Gemeindezentrum Dellach um 16.30 Uhr.

Bei Regen im Gemeinde- und Geoparkzentrum

### Do, 9. August, 20.30 Uhr - Gasthof Grünwald, St. Daniel

**TRIO FOTOGRAMMA** (IT) – Lichtspielkonzert, ein Erlebnisabend für Liebhaber von Film und Filmmusik. Enrico Guerzoni (Violoncello), Stefano Mirandola (Gitarre), Roberto Rossi (Flöte, Percussion)

### Do, 16. August LKH, 19.00 Uhr - LKH Laas

**PALLAWATSCH** (AT) - Klezmer, Tanz und jiddische Lieder. Eva Pankratz (Kontrabass, Gitarre), Martin Mixan (Klarinetten, Geige, Mandoline), Günther Schöller (Akkordeon), Miriam Papst (Gesang)

### **Kultursaal Dellach (31. August)**

**RINA KAÇINARI,** Stimme und Violoncello (Kosovo) und MARIA CRAFFONARA, Stimme und Violine (IT). Unwiderstehlich elegant und leidenschaftlich interpretieren die beiden Vollblutmusikerinnen eigene Kompositionen und Songs in deutscher, italienischer, ladinischer und albanischer Sprache.

#### IIGARE

### Fr, 28. September, 20 Uhr – Bildungszentrum St. Lorenzen im Lesachtal ELENA DENISOVA, Violine und ALEXEI KORNIENKO, Klavier.

Zum Ausklang klassische und zeitgenössische Musik, mit der österreichischen Erstaufführung einer Komposition von Friedl Rainer.

VIA SPECIAL: Vor dem Konzert Führung durch das Geigenmuseum in Liesing, Beginn 18 Uhr

### **VIA IULIA AUGUSTA KONZERTSOMMER 2018**

#### Information:

www.via-iulia-augusta.at | info@via-iulia-augusta.at | 0664 5105443 Tourismusbüro Rathaus Kötschach-Mauthen | info@koemau.com | Tel. 04715 8516

**Karten:** Vorverkauf € 15 | Abendkasse € 18 **Musik zum Verschenken:** das VIA-TRIS für 3 Konzerteintritte nach Wahl: € 40

#### Vorverkaufsstellen:

Tourismusbüro Rathaus Kötschach-Mauthen Tel. 04715 8516 BuchPapierFoto Moser Kötschach Tel. 04715 254







FReD bei der GERN – Stéphanie Klaus mit Daniela Schelch (KEM-Managerin) betreuten den FReD-Stand bei der heurigen GERN

## energie:autark neu aufgeladen

Seit Anfang des Jahres verstärkt die neue Mitarbeiterin DI (FH) Stéphanie Klaus das Team des Vereins "energie:autark Kötschach-Mauthen". Neben dem Lerngarten und seinem Programm "Energie-Erlebnis Kötschach-Mauthen", das seit vielen Jahren für staunende Augen sorgt, wird auch der Bereich der sanften Mobilität von Frau Klaus unterstützt.

In den letzten Schulwochen freute sich der Verein "energie:autark Kötschach-Mauthen" wieder über zahlreiche Besuche von verschiedenen Schulklassen. Rund 350 SchülerInnen aus Kärnten, Osttirol und aus den Nachbarländern Italien und Deutschland, sowie einige Studenten besuchten im letzten Monat die energieautarke Mustergemeinde Kötschach-Mauthen. Alle Besucher zeigten sich von unserem Lerngarten, aber auch von den verschiedenen Energie-Erlebnisführungen in unserer Gemeinde sehr begeistert.

### FReD bei der GERN 2018

Bei der diesjährigen GERN-Messe hatten die zahlreichen

Besucher die Möglichkeit den FReD - Das E-Car-Sharing-Auto – selber kennen zu lernen und Probefahrten zu machen. Vor allem aufgrund des Fahrkomforts sowie der eindrucksvollen Beschleunigung des neuen eGolfes konnten sich die rund 14 Auto-LenkerInnen für das Elektroauto begeistern. Zusätzlich zu den Testfahrten, informierten der Verein "energie:autark Kötschach-Mauthen" und die Klimaund Energie-Modellregion (KEM) Karnische Energie die neugierigen Besucher über die besonders günstigen Tarife des Car-Sharing-Angehotes

Nähere Informationen zum FReD erhalten Sie direkt im Büro des Vereins



SchülerInnen der VS Velden beim "Energie-Erlebnis"

"energie:autark Kötschach-Mauthen" oder bei der Tourismusinformation Kötschach-Mauthen.

### Sommerlerngarten

Unter dem Motto "Sommerlerngarten energiegeladen" führt die Marktgemeinde Kötschach-Mauthen in Zusammenarbeit mit der Kindernest GmbH., dem Verein "energie:autark Kötschach-Mauthen" und dem Elternverein der VS/NMS heuer erstmalig eine Ferienbetreuung als Pilotprojekt in der Zeit vom 9. Juli bis 10. August durch.

Ein qualifiziertes Betreuungsteam gestaltet für die Kinder die Wochen mit altersgerechten Aktivitäten

kreative Angebote, sportliche Aktivitäten, gemeinsames Kochen, Ausflüge und natürlich viel Spaß stehen an der Tagesordnung.

Kötschach-Mauthen energie:autark





## Daniel Ertl – Staatsmeister der Waldarbeit

Vom 25. bis 26. April fand an der HBLA für Forstwirt- Jakob Schabus – Watschig, Gischaft in Bruck an der Mur die 17. Österreichische Staatsmeisterschaft der Waldarbeit statt.



96 Teilnehmer aus 17 Land-Forstwirtschaftlichen Schulen aus ganz Österreich nahmen an diesem Wettbewerb teil. Auch die Landwirtschaftliche Fachschule Litzlhof

war mit einer Mannschaft vertreten. Die Burschen mussten ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in fünf Disziplinen (Fallkerb- und Fällschnitt, Kettenwechsel, Kombinationsschnitt, Präzisionsschnitt und Entasten) präsentieren, wobei auch auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften genauestens geachtet wurde.

Mit guten Plätzen in allen Disziplinen und dem Sieg im letzten Bewerb (Entasten) konnte Daniel Ertl den Titel des Staatsmeisters für sich holen. Auch den Mannschaftstitel sicherte sich die LFS Litzlhof. Die Mannschaft bestand aus: Daniel Ertl - Stibich – Würmlach, deon Egger - Weißbriach, Lorenz Brandstätter – Reichenau.

11,28 sec. den Einzelsieg im Kettenwechseln.

Sein großes Interesse an der Forstwirtschaft wurde aber bereits im Herbst dieses Schuljahres geweckt. Beim Forstquiz der Land- und Forstwirtschaftlichen Schulen Kärntens, Salzburgs und Osttirols mit 450 teilnehmenden Schülern im November in Ossiach, trug er seinen ersten Sieg davon.

Bereits im März fand im Vorfeld die 13. Alpen-Adria Waldolympiade in Ossiach statt. 116 Teilnehmer aus acht Nationen (Bosnien-Herzegowina, Italien, Kroatien, Serbien, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Österreich) beteiligten sich an diesem Bewerb. Auch dort konnte sich die Mannschaft der LFS Litzlhof den Mannschaftstitel erkämpfen.

Diese Leistungen konnten jedoch nur durch fleißiges und gewissenhaftes Training erreicht werden. Daniel Ertl und seine "Schneiderkollegen" möchten sich bei ihrem Trainerteam Armin Graf, Mathias Morgenstern und Daniel Koch herzlich für die gute Vorbereitung bedanken.









## LKH Laas: Tag der offenen Tür

Das Landeskrankenhaus Laas eingerichtete Begegnungszo- den Außenbereich mit Teich in Kötschach-Mauthen präsentierte sich am 5. Juni, bei einem Tag der offenen Tür nach einer dreijährigen Umbauzeit der Öffentlichkeit. Hauptaugenmerk wurde auf eine Qualitätssteigerung bei den Sanitärräumen gelegt. Diese sind nun etwa doppelt so groß wie vor den Modernisierungsmaßnahmen. Umgebaut wurden alle Zimmer mit insgesamt 116 Betten. Die zehn Betten auf der Sonderklasse lassen keine Wünsche mehr offen. Schwenkbare Touchscreen-Bildschirme direkt am Bett bieten Fernsehen, Internet und eine Auswahl an Hörbüchern mit einem Fingerwisch. Die neu

**Volksschule Kötschach-Mauthen** 

**Projekt Wasser** 

In der Volksschule Kötschach

bearbeiten Schüler und Lehrer

das Jahresthema "Wasser". Ein

mehrtägiges Bildungsange-

bot der Nationalpark-Ranger

der Swarovski Wasserschule

ne in der Abteilung für chronische Erkrankungen bietet eine angenehme Atmosphäre für soziale Kontakte und Therapien.

Allein in die Brandschutzmaßnahmen flossen zwei Millionen Euro. "Mit zwei neuen Fluchtstiegen, einer Hochdruckvernebelungsanlage und Brandschutzklappen wurde unser Haus auf den neusten Stand gebracht", schildert Verwaltungsdirektor Gebhard Schmied.

Mit einem neu installierten Aufzug gelangen die Patienten nun vom obersten Stock barrierefrei direkt in

Trinkwasservorräten sensibi-

lisieren. Auch der Ablauf der

Wasserversorgung und -ent-

sorgung wurde anschaulich

und verständlich gemacht und

in Lehrausgängen besichtigt.

und Rasenfläche. Auch die Parkplatzsituation wurde verbessert. "Wir haben ein Grundstück angekauft und um 30 Stellplätze erweitert", sagt Schmied.

Auch im medizinischen Bereich hat sich etwas getan. Der neu angeschaffte Computertomograf liefert bessere Bilder und verkürzt die Durchlaufzeit für den Patienten.

### Es wird weiter modernisiert

Über acht Millionen Euro wurden in die Modernisierungsmaßnahmen

lange nicht abgeschlossen, sondern gehen in die nächste Runde. "Wir haben noch viel vor. Unser aktuelles Projekt ist der Umbau unserer Großküche um eine Million Euro. Damit wollen wir in wenigen Tagen beginnen und bis September fertig werden", gibt Schmied einen Vorgeschmack auf das, was noch kommt. Der Pflegebetrieb wird trotz Umbaus aber ungestört vonstatten gehen. "Bei den bisher getätigten Maßnahmen kamen einheimische Unternehmen zum Zug. Das ist ein enormer Wirtschaftsfaktor für die Region", betont Schmied.

stiert. Diese sind aber noch







## **Vielseitiges Programm im** Eltern-Kind-Zentrum

Das EKIZ-Angebot in Kötschach kann sich sehen lassen. Seit Jänner gab es regelmäßige Treffen mit Kindern zu den verschiedensten Aktivitäten.



lohnt sich!

Alle zwei Wochen malten Kinder in der Malwerkstatt mit Herta Hofer in der Volksschule. Sonja Prugger probte jede Woche mit dem "Lebendigen Kinderchor" in der NMS für die kärntenweite Initiative "Jugend singt" am 14. April in Millstatt. Das monatliche "Babynetzwerk" begeistert Mütter durch die aktuellen Themen und den Erfahrungsaustausch.

Ein herzerfrischender Vortrag von DI DR. Claudia Brandner zu "Ernährung nach den 5 Elementen" lies die Teilnehmerinnen alltagstaugliche Tipps mit nachhause nehmen. Beim Elternworkshop zum Thema "Burnoutprävention, Eltern müssen funktionieren?!" regte Mag. Melanie Kogler zu wertvollen Gesprächen an. Eltern verwöhnten ihre Babvs mit einer umfassenden Babymassage unter der Anleitung von DKKS Sonja Kreuzberger. Sonja Prugger vermittelte an einem Nachmittag einfache Rhythmen und Rhythmusspiele für Kinder und Eltern. Der Vortrag "Jetzt ess ich mit den Großen" von Diätologin Irmgard Hörmann rundete das Frühjahrsprogramm ab.

### Babynetzwerk

■ Kostenlose Teilnahme:

- Preisvorteil bei vielen Veranstaltungen, Ermäßigung für Geschwisterkinder und Zwillinge (- 25 %)
- Kostenloses Entlehnen von Büchern aus unserer Bibliothek
- Exklusiv für Mitglieder: Anbieten und suchen von Kinder-Flohmarktware auf der EKIZ-Homepage - näheres unter 0660 / 54 91 644

Mit Ihrem Jahresbeitrag tragen Sie einen wichtigen Beitrag zum Fortbestand des Eltern-Kind-Zentrums in der Region bei. Bitte kontaktieren Sie uns bei weiteren Fragen.

Nähere Info's und Anmeldung unter: www.ekiz-hermagor.at/ Koetschach

## **Eine Mitaliedschaft**

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 25,- und gilt für die gesamte Familie für ein Jahr (ab Einzahldatum). Nach einem Jahr erlischt die Mitgliedschaft automatisch und muss nicht gekündigt werden.

#### Vorteile für Mitglieder:

■ Ermäßigte Kursgebühren für die ganze Familie

beratung

# triber the best

### Sie sind vor kurzem Mama geworden? Herzlichen Glückwunsch!



Wussten Sie, dass einige Gemeinden eine Mitaliedschaft in unserem Eltern-Kind-Zentrum zur Geburt ihrer neuen Gemeindebürger verschenken?

### Gleich einlösen und Vorteile genießen!

Auch für das Verlängerungsjahr bereits jetzt einlösbar. Informationen zum Ablauf erhalten Sie im EKiZ-Büro 0660 / 54 91 644

Herzlichen Dank an die familienfreundlichen Gemeinden Hermagor, Kötschach Mauthen, Dellach und Weissensee!



### Pflege und **Betreuung**

**Gut betreut bis** ins hohe Alter.

- Mobile Pflege und Betreuung
- Unterstützung im Haushalt
- Notruftelefon
- Pflege- und Pflegegeldberatung
- 24-Stunden-Personenbetreuung
- Essen auf Rädern / Menüservice
- Angehörigen-
- Mobiles Sanitätshaus

Rundum gut und sicher betreut! Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne!

### Hilfswerk Kärnten

Bezirksstelle Hermagor Gösseringlände 7 9620 Hermagor Bezirksleiter: Daniel Gärtner Tel. 05 0544-06 hermagor@hilfswerk.co.at

www.hilfswerk.at





## Bambinis der Musikschule luden zum Konzert!

Große Begeisterung über saal in Kötschach war bis auf die Leistungen der Jüngsten war beim diesjährigen Bambinikonzert der Musikschu-Kötschach-Mauthen/Lesachtal im Rathaussaal in Kötschach zu verspüren.

Mit einem abwechslungsreichen Programm erfreuten die musikalischen Bambinis das Publikum! Der Rathausden letzten Platz gefüllt, als die Musikalische Früherziehungsgruppe diese niveauvolle, musikalische Präsentation eröffnete.

Die Kinder aus dem oberen war. Gail- und Lesachtal vermochten mit ihren Klängen und Rhythmen, vor allem aber mit ihrem herzhaften Charme zu

überzeugen. In vielen Proben wurde gemeinsam mit den Lehrern der Musikschule Kötschach-Mauthen/Lesachtal ein Programm erarbeitet, das mit klassischen, sowie modernen Klängen ausgeschmückt

Konzertes waren auch die gesanglichen Beiträge des Schulchores der Volksschule Kötschach-Mauthen unter der Leitung von Frau Christiane Bachmann.

Moderiert wurde der musikalische Abend von Direktor Gerald Kubin, der sich mit den Akteuren des Abends Eine tolle Aufwertung des über den erfolgreichen Verlauf des Konzertes sehr

## Bundeskongress der Neuen Musikmittelschulen Österreichs

Kongressteilnehmer/ innen aus allen Bundesländern Österreichs waren vom Palmsamstag bis Dienstag in der Osterwoche für 4 Tage in Kötschach-Mauthen, um sich in interessanten Workshops mit dem Thema "FESTE FEIERN" musikalisch und pädagogisch auseinanderzusetzen.

Edmund Wassermann ist es als Landeskoordinator für Musikmittelschulen gelungen, diesen Bundeskongress in unsere Region zu bringen.

Alle Teilnehmer waren begeistert von der modernen Infrastruktur in der Neuen Musikmittelschule und auch von der pädagogischen Vielfalt an diesem Schulstandort.



Die Musikklassen 1m und 2m mit ihren verantwortlichen Musiklehrerinnen Vera Zwischenberger und Christina Assek begrüßten die Tagungsteilnehmer/innen mit einem imposanten und abwechslungsreichen Programm.

In Kooperation mit den Lehrer/innen der Regionalmusik-

schule Kötschach-Mauthen/ Lesachtal wurden die Begrüßungslieder erarbeitet und präsentiert. Fachlehrerin Karin Hohenwarter begleitete mit der Tourismusgruppe der NMS die Workshops kulinarisch!

Hochkarätige nationale und internationale Referenten aus dem Fachbereich Musik, ein

Vortrag von Dr. Arnold Mettnitzer und ein Einladungsdes Landeshauptmannes waren Highlights dieses Kongresses. Die SG Oisternig, die Young Oisternigs und der Gailtaler 3Xang begleiteten die gesellschaftlichen Abende musikalisch.

Die 110 Kongressteilnehmer wohnten im Hotel Erlenhof, Hotel Gailtalerhof und im Bierhotel Loncium und nahmen viele positive Eindrücke aus unserer Region mit!

"Der Bundeskongress war eine großartige Werbung für das Obere Gailtal und den Schulstandort Kötschach-Mau then!", freute sich Direktor Walter Köstl nach erfolgreicher Durchführung der Veranstaltung

### Erfülle dir deinen Traum!

Einfach - schnell - unkompliziert



Erfülle dir deinen Traum mit der günstigen RBKM-FIX-ZINS-RATE

(Laufzeit bis zu 60 Monate\*)

Jetzt in Ihrer Raiffeisenbank Kötschach-Mauthen:

Kötschach 7, 9640 Kötschach Tel: 04715 8183-0

www.rbkm.at





neration Thomas und Anna Warmuth, luden die Urenkel Josef und Ulrich Warmuth kel und bereits 7 Urururenalle lebenden Nachkommen kel, die auf der ganzen Welt zu einem großen Familien- verstreut leben (Italien, treffen nach Würmlach ein. Schweiz, Deutschland, Ame-

von 1902 bis 1918), 25 Enkel, 49 Urenkel, 83 Ururen-

Ausgehend von der 5. Ge- muth hatten 12 Kinder (geb. Am 12. Mai war es dann soweit. An die 100 Personen folgten der Einladung nach Würmlach. Nach einem Kennenlernen im Bischofsgarten folgte eine Gedenkmesse für die verstorbenen Familienmitglieder.

Nach dem Mittagessen bei den Ururenkeln Ingeborg und Gudrun Daberer (GH Grünwald) erfolgte bei Kuchen und Kaffee eine Bilderpräsentation aus alten Zeiten und das gesellige Miteinander dauerte bis in die späten Abendstunden.







Thomas und Anna War- rika und Österreich).





Das Österreichische lugendrotkreuz (ÖIRK) veranstaltete einen Erste Hilfe Landeswettbewerb in Radenthein

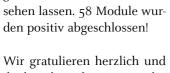
## Neue Musikmittelschule Kötschach-Mauthen



### ECDL – Erfolgreiche Prüfungen

Zum ersten Mal gab es heuer an unserer Schule das Angebot für Schülerinnen und Schüler, den europäischen Computer Führerschein (ECDL) zu machen.

Insgesamt 31 Schülerinnen und Schüler aus den 3. und 4. Klassen haben die Herausforderung angenommen und sich freiwillig einer Prüfung durch den externen Prüfer Helmut Lackner aus Feld-



kirchen unterzogen. Das Er-

danken dem Elternverein, der dieses Angebot finanziell unterstützt hat.

### Starke-Schulen-**Award 2018**

So sehen Sieger aus! Am 25. April fand die Verleihung des Starke-Schulen-Awards 2018 in Wien statt.

Bei diesem stehen verantwortungsvolles Handeln, individuelles Fördern, erhöhte Motivation, gelebte Integration und respektvoller Umgang miteinander im Mittelpunkt. Von insgesamt 84 eingereichten Projekten wurden wir in



Christina Assek, Karin Hohenwarter und Simone Rieder mit dem Preis

der Kategorie "Infrastruktur" für unsere vielfältige Schule und unser umfangreiches Engagement mit dem "Starke Schulen Award 2018" und einem Preisgeld von € 3.000,ausgezeichnet. Das Geheimnis unseres Erfolges liegt im "gesamten" Schulbetrieb bzw. der

Projekten bereiten wir SchülerInnen ideal aufs weitere Leben vor.

### Erste Hilfe -Landeswettbewerb

Am 18. April fand in der NMS Radenthein zum ersten Mal seit über zehn Jahren wieder der Landeswettbewerb in Erster Hilfe für Schulen statt. Veranstalter war das Österreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK). 12 Teams aus ganz Kärnten, darunter auch fünf SchülerInnen unserer Schule. nahmen an diesem äußerst interessanten, aber auch anspruchsvollen und schwierigen Wettbewerb teil.

An sechs Stationen wurde das theoretische, aber vor allem auch das praktische Wissen Infrastruktur. Mit zahlreichen der SchülerInnen getestet.



Die Schul-Olympics-Leichtathletik Bezirksmeisterschaften 2018 wurden am Sportplatz in Kötschach-Mauten ausgetragen

### Unter der fachkundigen Beobachtung von erfahrenen Rot-Kreuz-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Sanitäterinnen und Sanitätern mussten verschiedenste Unfallszenarien bewältigt werden.

Auch die Besichtigung eines Rettungsautos und des Notarzthubschraubers Teil der Veranstaltung. Unser Team mit Katharina und Florentina Pfeifer, Anna Oberessl, Johannes Drießler und Teamkapitän Paul Rettl erreichte mit großartigen 89,6% der Punkte Rang Fünf in der Endwertung!

Allen Schülerinnen und Schülern herzliche Gratulation zu dieser erfolgreichen Teilnahme.

### Schul-Olympics-Leichtathletik Bezirksmeisterschaften 2018

Die diesjährigen Schul-Olympics-Leichtathletik 3-Kämpfe wurden bei wunderschönem Wetter und teilweise schwierigen Bodenverhältnissen am Sportplatz in Kötschach-Mauthen ausgetragen.

Das Motto "Schneller, höher,

weiter" beherrschte viele Trainingseinheiten in den Turnstunden. Am Wettkampftag konnte man die Anspannung vor dem Start bereits spüren. Mit den ersten Sprints und Sprüngen löste sich die Spannung und es entwickelte sich ein großartiger Wettkampf. Eine Augenweide für die zahlreichen Zuseher waren die harten Duelle, geprägt von ehrgeizigem Siegeswillen und Respekt - wahrlich olympisch.

Die Siegermannschaften der Altersgruppe C - beide aus der NMS Kötschach-Mauthen - vertreten den Bezirk bei den Landesmeisterschaften.

## Kirchenchor Kötschach Die Himmel rühmen ...



Dieser erste Vers aus Beethovens "Die Ehre Gottes aus der Natur" auf dem Plakat, das zum Geistlichen Konzert des Kötschacher Kirchenchores einlud, erweckte schon die Vorfreude auf einen besonderen Konzertabend im Gailtaler Dom. Am 15. Juni war dann auch das altehrwürdige Kirchenschiff bis auf den letzten Platz gefüllt.

Nach einem Vorspiel auf der Orgel, dargeboten von Christian Lederer, bot der Kirchenchor unter der bewährten Leitung von Fritz Unterweger einen abwechslungsreichen Reigen ganz besonderer musikalischer Kostbarkeiten dar.

Das Programm spannte einen Bogen von zeitgenös-

meine Freude" von J. S. Bach, das "Ave verum" von Byrd, Teile aus Mozarts Requiem, das "Agnus Dei" aus der Krönungsmesse, das "Agnus Dei" von Michael Haydn bis zum "Ave Maria" von Gomez, wunderbar innig interpretiert von der Solistin Maria Pfistermüller (Sopran). Zeitlos schön und ergreifend der erste Teil des "Gloria" von Antonio Vivaldi.

Mit dem feierlichen Halleluja aus G. F. Händels Messischen Liedern über "Jesu, sias und der Europahymne

(L. v. Beethoven, Herbert v. Karajan) schloss sich der musikalische Kreis. Einprägsame Texte, gesprochen von Günther Marizzi, fügten sich harmonisch in den musikalischen Spannungsbogen.

Die Besucher erlebten einen vollendeten Kunstgenuss, Freude an der herrlichen Musik und wurden angesteckt von der Begeisterung, mit der die Chorsänger, die Solistin Maria Pfistermüller und das junge Orchester, geleitet von Maria Bernadette Salcher die einzelnen Werke darboten. Einmal mehr übertrug der Dirigent und Chorleiter Fritz Unterweger seine Spannung und Musikalität auf die Akteure und der Funke der Freude und Hingabe an die Musik sprang auf das Publikum über, das mit begeistertem Applaus dankte.

Frau Doris Warmuth fand vor dem letzten Stück herzliche Dankesworte für den Hausherrn, Herrn Dechant Nowodczynski, alle Organisatoren, das Orchester, das Publikum und ganz besonders für den Chorleiter Fritz Unterweger, "... unser Gold-

> Text: Renate Katschnig Fotos: Andreas Lutche





Vereinsleben Vereinsleben

## Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Kötschach-Mauthen



Nach einem ausgefülltem Vereinsjahr war es am 21. April wieder einmal so weit. Im Vereinslokal Badepark-Mauthen hatte Obmann Sommerbauer zur Jahreshauptversammlung 2018 und zur Neuwahl des Vorstandes geladen.

In seiner Eröffnungsrede begrüßte Obmann Sommerbauer die erschienenen Kameraden, in ihrer Mitte LAbg. i.R. Gerhard Stangl. Besonders erfreut zeigte sich der Obmann auch über das Erscheinen des Herrn Vizebürgermeister Ing. Josef Zoppoth, der Kameraden der Nachbarverbände mit ihren Obleuten – Kam. Zechner vom Stadtverband Hermagor, Kam. Buchacher vom Ortsverband Gen. Henneberg, Kam. Nischlwitzer vom Ortsverband Dellach und Kam. Kristler vom Ortsverband Birnbaum. Treuer Besucher auch die Kameradschaft Amlach Tristach Lavant mit ObmannStv. Peter Walder, die Soldatenkameradschaft Lienz hatte sich entschuldigt.

Nach üblicher Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder und der gefallenen Kameraden gedacht. Im Bericht des Obmannes gab es Informationen zu den 15 Ausrückungen in der Gemeinde mit der Gedenkfeier beim Kriegerfriedhof Mauthen als auch bei befreundeten Ortsverbänden, sowie den 11 Ausrückungen im benachbarten Italien. Dazu gab es auch einen Multimedia-Rückblick. Weiter berichtete er über erforderliche Sitzungen und Besprechungen, die Sammlung für das schwarze Kreuz, das Entzünden von Kerzen am örtlichen Kriegerfriedhof zu Allerheiligen und Weihnachten und andere Vereinstätigkeiten. Durch die verstorbenen acht Mitglieder hat

Kassier Kam. Horst Korenjak stellte die ausgeglichene Finanzlage des Ortsverbandes dar und nach dem Bericht der Kassenprüfer gab es die einstimmige Entlastung von Kassier und Vorstand.

sich der Mitgliederstand auf

130 Mitgliedern verringert.

Höhepunkt aller Jahreshauptversammlungen sind Ehrungen. Obmann Sommerbauer war stolz, dieses Mal auch Damen ein sichtbares Zeichen für deren Engagement übereichen zu dürfen. So wurde Frau Karin Zlöbl mit der Goldenen Landesehrenbrosche, Frau Gottfrieda Schellander und Frau Maria Kanzian mit der Silbernen Landesehrenbrosche ausgezeichnet.



Weil gemäß der Statuten 2018 wieder Neuwahlen durchzuführen waren, bedankte sich der Obmann beim scheidenden Vorstand für dessen bisherige verantwortungsvolle Tätigkeit. Da die Kameraden Rupert Kuprian, Hermann Spielmann und Josef Kanzian um Entlastung ersuchten, wurden als Obmann Stellvertreter Johann Lamprecht und Otto Guggenberger, als Schriftführer Walter Türk und Karin Zlöbl neu in den Vorstand aufgenommen. Johann Schellander wird den



Kassier als Stellvertreter unterstützen und Josef Gratzer wird neben Raimund Fankhauser Kassenprüfer. Die Neuwahl erfolgte einstimmig, ohne Gegenstimmen

Aus den nachfolgenden Grußworten des Herrn Vizebürgermeisters und der Gäste wurde die Wertschätzung für die Tätigkeit von Obmann Sommerbauer und seinem Team spürbar. Das Ziel des Kameradschaftsbundes grenzüberschreitend für Frieden und Freiheit einzutreten und Traditionen zu bewahren ist auch in der heutigen Zeit wichtig.

In seinen Schlussworten be-

dankte sich Obmann Sommerbauer für die zahlreiche Teilnahme vor allem der Gäste und bedauerte dass die Zahl der eigenen Mitglieder die an der Jahreshauptversammlung teilnehmen immer kleiner wird. Obwohl der Kameradschaftsbund von vielen als nicht mehr zeitgemäß belächelt wird, dürfen dessen Werte - die Erhaltung des Friedens in Recht und Freiheit als auch für die Versöhnung und Verständigung der Völker einzutreten und eben die Kameradschaft – nicht dem Zeitgeist zum Opfer fallen. Der Ortsverband bekennt sich zu diesen Werten und wird diese Tradition weiter tragen. Der Obmann bedankte sich auch bei den Funktionären, bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, bei der Gemeinde und bei den Sponsoren, die das ganze Jahr zum guten Gelingen aller Veranstaltungen beigetragen haben.

Bei kräftiger Gulaschsuppe und Getränken klang die Jahreshauptversammlung aus.

## Pensionistenverband Kötschach-Mauthen



Ausflug zum Weingut Taggenbrunn

Nach der Wintersaison mit unseren beliebten Clubnachmittagen starten wir in einen hoffentlich schönen und aktiven Sommer.

Unsere erste Fahrt führte uns mit einigen Mitgliedern der Ortsorganisation Reisach/ Tressdorf nach Mittelkärnten. Nach einem Informationsvortrag und einem guten Mittagessen in Maria Saal besuchten wir das Weingut Taggenbrunn. Der Gutsverwalter führte uns durch die vollkommen neu adaptierten Gebäude - Gesindehaus, Rossstall – und das neu errichtete Haus zur Verarbeitung des Weines. Danach konnten wir den guten Wein von Taggen-



Oldtimerbus

brunn natürlich auch verkosten.

Mitte Mai machten wir uns auf zu einer Überraschungsfahrt. Vor dem Besuch des Landhauses trafen wir uns mit Labg. Luca Burgstaller, der uns bei der sehr lebhaften und informativen Führung von Frau Holzer begleitete -Großer Wappensaal, Kleiner Wappensaal, Kolig-Saal und Plenarsaal. Bis zu unserem Mittagessen beim Lamplwirt in Ebenthal hatten wir noch genügend Zeit für einen gemütlichen Kaffee auf dem Alten Platz oder einen Besuch Benediktinermarktes. Und zu unserer Überraschung wurden wir nach dem



ort nach Ferlach

noch die umfangreiche Oldtimersammlung im Historama anschauten.

Unsere Heimfahrt durch das schöne Rosental wurde so richtig genossen und den letzten Halt legten wir beim Straßwirt in Danz ein. Der wunderschöne Tag mit vielen neuen Eindrücken hat uns allen sehr gefallen.

### Aviso

guten Mittagessen in einem

Oldtimerbus in einer recht

abenteuerlichen Fahrt - vor-

bei an Maria Rain und der

Hollenburg – nach Ferlach

gebracht, wo wir uns dann

- Umbalfälle: 19. Juli
- Padua: 12./13. September

Anmeldungen bitte ehestens unter 0676 7370012 (Rita Schwarz)

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer bei unseren Ausfahrten!



**Vereinsleben Vereinsleben** 



## Trachtenkapelle Mauthen

### Probenwochenende der Trachtenkapelle Mauthen

Am Wochenende des 17. und 18. März wurde im Probelokal der Trachtenkapelle Mauthen viel geprobt, musiziert und gelacht. Unter der Leitung von Kapellmeisterin Viktoria Pedarnig fand an diesen beiden Tagen ein Probenwochenende statt, bei welchem sich die Musikerinnen und Musiker intensiv auf die Musiksaison vorbereitet haben. Besonderes Augenmerk wurde hierbei auf die Einübung der Musikstücke für das traditionelle Frühlingskonzert der fünf Obergailtaler Trachtenkapellen am Samstag, 5. Mai, im Rathaussaal in Kötschach-Mauthen, gelegt. Ebenso wurden weitere Stücke für das Sommerprogramm geprobt.

Besonders freuten wir uns, dass der Tiroler Komponist Klaus Strobl der Einladung zu diesem Probenwochenende gefolgt ist. Er unterstützte uns bei der Erarbeitung und Verfeinerung der Konzertstücke "Eleganza" und "Mit

vollen Segeln", welche aus seiner Feder stammen. Für alle Musikerinnen und Musiker war es ein besonderes Erlebnis, mit dem Komponisten der Stücke an der Umsetzung Frühlingskonzert 2018 zu arbeiten und die Motivation und Freude war in den Reihen der Musikerinnen und Musiker deutlich spür-

Ebenso war an diesem Probenwochenende zu merken, dass Musik eine besondere Verbindung schafft. Durch das kameradschaftliche Tun blickten am Sonntag alle zufrieden auf die vergangenen Tage und die erbrachte Leistung zurück. Ebenso waren alle der Meinung, dass der extra angereiste Klaus Strobl als Gast gekommen, aber als Freund wieder ge-

### Haustafelprojekt in Mauthen

Ab Juli lohnt es sich, bei einem Gang durch Mauthen aufmerksam nach Tafeln auf Hauswänden Ausschau zu halten! Initiiert durch den die Kapellen während der musikalischen Darbietungen auf der Bühne.

### Ankündigung: Kultfest rund um einen Brunnen & mehr!

Was wäre der August in Mauthen ohne das traditionelle Brunnenfest? Nach jährlich steigendem Interesse an unserem Kultfest befinden wir uns bereits in Planung für, das heuer am Freitag, 17. August, stattfindende Brunnen-

Ebenso finden weitere Frühschoppen, Konzerte und kirchliche Festivitäten statt. zu welchem wir Sie bereits heute recht herzlich einladen möchten.

Alle Vereine, welche sich ehrenamtlich als Kulturträger engagieren und die Tradition in die Gesellschaft in, rund und um Kötschach-Mauthen hinaustragen freuen sich über jeden Besucher und Besucherin.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen schönen Sommer! Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung, ihren Besuch und danken gleichzeitig sehr herzlich!

Aktuelle Informationen gibt es unter www.tk-mauthen.at und auf unserer Facebook Seite www.facebook.com/tkmauthen



Frühlingskonzert im Festsaal Kötschach-Mauthen

Kulturverein Mauthen wer-

den Haustafeln gefertigt, wel-

che Einwohnern und Gästen

die Geschichte der jeweiligen

Bauten erzählen. Ebenso er-

hält das Probelokal der TK

Mauthen eine Tafel und wir

freuen uns, dort über das Ent-

stehen des Musikpavillons in-

Das Frühlingskonzert im Mai

gilt alljährlich als Start in

die musikalische Saison, die

Sommermonate sind unsere

Heuer war es bereits das 25.

Frühlingskonzert, zu wel-

chem die fünf Obergailtaler

Trachtenkapellen Anfang Mai

zahlreiche Besucher willkom-

men heißen durften. Spre-

cher Günther Marizzi agierte

als Moderator und begleitete

formieren zu dürfen.

"Hochsaison".



## Sepp Lederer zum 70er

### Ein ganzes Leben für die Jugend, für Mauthen und die geliebten Berge

"Der Sepp war's" und alle wissen, von wem die Rede ist. Von Josef "Sepp" Lederer, dem unermüdlichen Motor des Bergsteigerdorfs Mauthen.

Geboren am 19. März 1948 war schon seine Geburt denkwürdig. Alois, Sepps Vater, saß bereits in geselliger Runde beim Brückenwirt und begoss die Geburt seiner Tochter Lisbeth, als die Nachricht hereinplatzte: "Lois, du hast Zwiesilan!". Der Zwillingsbruder Sepp war geboren - unerwartet und ungeplant.

In der Seele verbunden, waren die Geschwister ein ungleiches Paar. Während die Schwester ein fleißiges, strebsames Kind war, trieb sich Sepp in den Wäldern herum und hatte keine Zeit für's Lernen. Nach der Pflichtschule - die Lehrstelle war bereits ausgesucht - bestimmte der strenge Vater "entweder beide, oder keiner!". So kam auch Sepp nach Klagenfurt, wo er die LBA absolvierte. Nach mehreren Stationen in den Schulen des Gail- und Lesachtals wurde er am 1.9.1999 Direktor der VS Kötschach-Mauthen.

Seine besondere berufliche Aufmerksamkeit galt den Schwächeren in unserer Gesell

schaft. Daher auch seine Ausbildung zum ersten geprüften Sprachheillehrer des Bezirks und die Arbeit als Direktor der Heilstättenschule beim LKH Hermagor. Kulturell war Sepp als Sänger 25 Jahre aktives Chormitglied, sieben davon Chorleiter des MGV Mauthen.

Seinen charismatischer Umgang mit Menschen und seine Liebe zu den Bergen hat Sepp seit über 50 Jahren vor allem aber in zwei Funktionen perfektionalsiert. Als Obmann der Bergrettungsstelle Kötschach-Mauthen (bis 1999) und seit 1994 als Obmann der neugegründeten ÖAV Sektion Obergailtal-Lesachtal mit derzeit

knapp 3.000 Alpenvereinsmitgliedern. Das Wegenetz, der Naturschutz, die vielen baulichen Maßnahmen im alpinen Gelände und vor allem die Planung und Errichtung des ÖAV Freizeitgeländes in Mauthen sowie der Ausbau der Zollnersee-Hütte sind vollständig auf sein Wirken zurückzuführen.

Der Begriff "Senza Confini" (Ohne Grenzen) wurde von ihm schon immer gelebt. Sei es bei der Gründung des Valentin Internationalen Gletscherlaufs vor 48 Jahren, als Koordinator der österreichischen Teilnehmer beim "Fleonslauf" in Forni Avoltri und beim "Kofler Memorial"

in Mojstrana, als auch bei der Erfindung des Alpe-Adria-Alpin-Jugendtreffens, das heuer zum 31. Mal stattfindet.

Im Jahr 2011 gelang es Sepp mit der Aufnahme von Mauthen in den erlesenen Kreis der Bergsteigerdörfer Österreichs, seinem Heimatort einen alpinistischen Ehrenplatz zu verschaffen.

Am 19. März feierte Herr Josef "Sepp" Lederer seinen 70er und wir wünschen ihm und damit unserem Ort, unserer Region, unserer Natur, unseren Bergen und vor allem unseren Kindern und Jugendlichen noch viele gesunde und schaffensfrohe Jahre!

Berg Heil! Im Namen aller Vereinsmitglieder Ingo Ortner, Obmann Stv. ÖAV Sektion Obergailtal-Lesachtal





**Vereinsleben Vereinsleben** 

## Obergailtaler Trachtenkapelle Kötschach



Sabrina Mascher

### Erfolareiche Iuaend – Gold für Sabrina Mascher

Am 23. Mai fanden in der Carinthischen Musikakademie Ossiach für das Bundesland Kärnten die Prüfungen zum JMLA (Jungmusiker Leistungsabzeichen) in Gold statt.

Hier konnte Sabrina Mascher am Saxophon ihr Können vor einer hochkarätigen Jury unter Beweis stellen. Nach sorgfältiger Vorbereitung mit ihrem Lehrer Hans-Peter Steiner erspielte Sabrina einen sehr guten Erfolg. Saxophon ist neben Gitarre ihr Zweitinstrument und besonders erwähnenswert ist, dass es ihr gelang dieses Niveau nach nur 7 Jahren Unterricht zu errei-

Wir gratulieren recht herzlich und sind stolz auf unsere musikalischen Talente!

### Kino mit der Kleinen feinen Blasmusik

An einem Nachmittag in den Osterferien ging es für 20 sich in musikalischer Ausbildung befindlichen Kids mit dem Bus ins Kino nach Lienz. Kinokarten, Popcorn und Getränke wurden von unserem Bürgermeister Walter Hart-



Die Obergailtaler Trachtenkapelle Kötschach vor dem Gailtaler Dom

lieb gesponsert. Vor Antritt des Nachhausewegs gab es noch einen Einkehrschwung der von McDonalds Lienz unterstützt wurde.

Die Kleine feine Blasmusik wird nach ein paar Proben in den Sommermonaten unter anderem beim Fest der Musik am Samstag, dem 11. August im Klostergarten auftreten.

### Ausbilduna & Bereitstelluna von Instrumenten für Jungmusiker und Musikschüler

Generell ist es mittlerweile so, dass der Besuch einer Musikschule dringend zu empfehlen ist, wodurch eine solide Ausbildung durch professionelle Lehrkräfte gewährleistet Die Einschreibung für das Schuljahr 2018/19 ist für Montag/Dienstag in der ersten Schulwoche vorgesehen, siehe gesonderter Aushang an der örtlichen Volks- bzw. Musikschule.

Im Laufe der letzten Jahre hat sich die Obergailtaler Trachtenkapelle einen großen Pool von Kinderinstrumenten angeschafft, welche nach Absprache gerne zur Verfügung gestellt werden, um talentierten Kindern bzw. deren Familien finanzielle Barrieren aus dem Weg zu räumen.

Kontaktieren Sie bitte dazu bei Bedarf jederzeit Kapellmeister Stefan Zojer 0676-7605050 oder Obmann Werner Ebner 0676-82056732.



Fröhliche Kids vor dem Kino in Lienz

### Dorffest am Freitag, 6. Juli

Die OTK zählte zu den Pionieren der Kötschacher Dorffeste vor mehr als 20 Jahren und nach dem einschlagenden Erfolg der Wiederauflage 2016 gehört das Dorffest zum Fixprogramm der OTK. Wir starten um 18 Uhr mit einem Konzert der OTK und am späteren Abend wird uns das "Trio Karavanke" aus Slowenien live und gekonnt unterhalten. Neben Blasmusik, Oberkrainer-Sound, Schlager-Hits, Austropop und Rock darf sich das Publikum vor Ort auf gepflegte Getränke und kulinarische Highlights freuen - zusätzlich zum vielseitigen Angebot unserer umliegenden Wirte!

### Fest der Musik 2018 vom 10. bis 12. August

### **ROCK & POP** am Freitag ab 19.30 Uhr

JOLLY ROGER: Ein Schlagzeug, ein Bass, 2 E-Gitarren und eine brüllende Stimme. Mehr braucht es nicht um die glorreichen Zeiten des "Rock" wieder hochleben zu lassen. Und genau das macht JOLLY ROGER. Genre: Classic Rock / Bluesrock - Rock-Klassiker aus den 60er/70er Jahren u.a. auch Hommagen an CCR, Guns N'Roses oder Black Sabbath.

TIME INVADERS: Die "TIME INVADERS" rocken bereits seit 2011 die Bühnen Österreichs. Mit Gitarre betonten Hard-Rock und harmonischem Gesang geben sie Nummern von ihrem ersten Studio-Album mit dem Titel "Delorean" sowie Cover-Songs zum Besten.



### Festkonzert am Samstag

Der Samstag 11.08. wie gewohnt im Zeichen der Tradition das Festkonzert der OTK mit Einlagen der KLEINEN FEINEN BLASMUSIK. Das Beste aus dem aktuellen Pro-



gramm für alle Freunde der Blasmusik und Gönner der Kapelle!

Dieses Konzert wird auch wie immer ein würdiger Rahmen sein um ausgezeichnete Musiker vor den Vorhang zu bitten.

Frühschoppen am Sonntag

der versierten musikalischen Traditionell wie immer der Ab-Leitung von Jo Mair wird die-

schluss mit einem zünftigen Frühschoppen am Sonntag 12.08. diesmal gestaltet von der Eisenbahner Stadtkapelle Lienz. Diese zählt wohl zu den bekanntesten Klangkörpern Osttirols, wurde im Jahre 1918 gegründet, ist also heuer genau 100 Jahre jung. Unter

ser Frühschoppen sicher ein abwechslungsreiches Hörerlebnis für Jung und Alt.

Wir laden Sie alle ganz herzlich zum diesjährigen Dorffest und Fest der Musik ein!

> Aktuellste Info up2date findet man ständig unter www.otk-koetschach.at

## Singgemeinschaft Kötschach-Mauthen



Die Singgemeinschaft bei der "Langen Nacht der Chöre" in Klagenfurt

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!

Die Singgemeinschaft Kötschach-Mauthen steht mitten in den Probentätigkeiten und möchte bei dieser Gelegenheit einige Termine für das heurige Jahr bekannt geben. Nachdem wir unlängst im Rahmen der "Langen Nacht der Chöre" in Klagenfurt teilnehmen durften, freuen wir uns auf die neuen musikalischen Herausforderungen. So waren wir am 17. Juni beim Gausingen in Grafendorf dabei und

Gelingen dieser kulturellen Großveranstaltung leisten.

Während unserer Sommerpause im Juli und August bleiben wir nicht untätig und dürfen Sie bereits jetzt zu unserem Dorffest am 27. Juli am Hauptplatz in Kötschach herzlich einladen. In netter Atmosphäre werden wir Sie kulinarisch wie auch musikalisch verwöhnen. Ab 18 Uhr konzertiert die Obergailtaler Trachtenkapelle Kötschach und anschließend unterhalten Sie die "Wolayerseer" konnten einen Beitrag zum mit ihrem vielseitigen mu-

sikalischen Repertoire. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 28. Juli statt.

Auf Einladung des gemischten Chores St. Jakob im Lesachtal werden wir Anfang August die Gipfelmesse im Rahmen des traditionellen Musenfestes mitgestalten.

Einen Höhepunkt des heurigen Chorjahres wird die Teilnahme am Chorfestival in Meißen (nahe Dresden) bilden, wo wir Kärnten, aber insbesondere Kötschach-Mauthen bestmöglich kulturell und gesellschaftlich repräsentieren wollen.

Den Abschluss des heurigen chorischen Wirkens wird unser Adventkonzert darstellen, wobei der Termin und der Ablauf rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Die Singgemeinschaft Kötschach-Mauthen würde sich

außerordentlich über Neuzugänge interessierter Sängerinnen und Sänger freuen. Wir proben jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Volksschule Kötschach unter der Leitung der professionellen, ambitionierten und äußerst liebenswerten Chorleiterin Nataliya Lukina. Es ist unser Bestreben, breitgefächertes Liedgut einzustudieren und durch unser Musizieren Freude bei den Mitgliedern und den Zuhörern zu erzeugen.

Der Fortbestand der Kulturträger wird mittel- und langfristig davon abhängig sein, Abgänge verdienter Leistungsträger durch junge und junggebliebene Chormitglieder aufrecht zu erhal-

Wir bedanken uns aufrichtig für die Unterstützung und freuen uns auf Ihren Besuch unserer Veranstaltungen.

Mit musikalischen Grüßen Die Singgemeinschaft Kötschach-Mauthen

Sport Sport

## **OSK Kötschach-Mauthen**





Die Tennis-Herrenmannschaft des OSK

### **Sektion Tennis**

Die Freiluftsaison geht wie jedes Jahr mit einem Trainingslager der Herren in Izola (SLO) los. Mit einem Teilnehmerrekord von 17 Herren wurden fünf Einheiten bei perfekten Bedingungen absolviert. Es war eine sehr gute Vorbereitung auf die anstehende Meisterschaft, die am 27. Mai startete. Der OSK ist hier mit einer Senioren- (+ 45) und drei Herrenmannschaften in der allgemeinen Klasse vertreten.

Auch unsere Damen wollten dem nicht hintenanstehen und begaben sich nach Porec (CRO), um das erste

Trainingslager der Damen in der Geschichte des OSK abzuhalten. Die acht Teilnehmerinnen trainierten 5 Mal auf der Anlage des Valamar Hotels und können so gut vorbereitet in die Saison star-

Das Kindertraining startet wie jedes Jahr Mitte Juni.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

### **Sektion Fussball**

Leider konnte nach dem historischen Aufstieg in die Unterliga West der Klassenerhalt nicht geschafft werden. Unser



Die Damen absolvierten in Porec ihr erstes Trainingslager

Team konnte teilweise sehr gut mit den erfahrenen Ligamannschaften mithalten, am Ende zählen aber die Punkte. Mangelnde Chancenverwertung und die Cleverness im Spiel war der Grund für den letzten Tabellenplatz.



**Ivan Timeus** 

Wir möchten uns aber trotzdem bei Trainer Ivan Timeus und der Mannschaft, für die professionelle Arbeit und Einstellung bis Saisonende bedanken. Wir hoffen, dass Ivan uns als Spieler erhalten bleiben wird.

Wir blicken wieder positiv in die Zukunft, und möchten in der 1. Klasse mit einem neuen Trainer wieder Erfolge in der OSK Arena feiern.

Die Reservemannschaft, betreut von Christian Hohenwarter, wird wieder gemeinsam mit der 1. Mannschaft in der 1. Klasse Res. spielen.

Die Kleinen im Fußballkindergarten werden auch heuer wieder von Wolfgang Lederer betreut. Alle Mädchen und Jungs sind dazu recht herzlich eingeladen, bei diesen lustigen Bewegungseinheiten mit Ball, teilzunehmen.

Die U8 Mannschaft nahm wieder bei den U8 Turnieren teil, und konnte dabei auch einige Siege einfahren. Danke an Trainer Christian Allmaier, der leider seine Trainertätigkeit aus beruflichen Gründen beenden wird.

Auch die Mädls und Jungs der U10 Mannschaft von Trainer Arnold Pfeifer, konnten einige Siege einfahren und schon sehr attraktive Spiele ablie-

Eine Leistungssteigerung gegenüber dem Herbstdurchgang wurde von der U13 Mannschaft geschafft.

Die Jungs von Trainer Dejan Nikolic, Manfred Gratzer und Christian Karl spielen schon einen sehr attraktiven Fußball mit tollen Kombinationen.

Christian Karl wird nach dieser Saison mit einer U17



**Christian Karl** 



Nach einem Jahr in der Unterliga geht es nun zurück in die 1. Klasse

Mannschaft in die Meisterschaft starten. Danke für die professionelle und ehrenamtliche Arbeit, die Christian im Nachwuchsbereich seit mehreren Jahren leistet.

Wir suchen für die U8 Auch für den Kantinenbetrieb werden noch Helfer/ innen gesucht. Bei Interesse bitte bei Bernd Zerza o664/ 88265706 melden.

Der OSK Kötschach-Mauthen möchte sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren (in erster Linie den Hauptsponsoren Dolomitenbank Osttirol-Westkärnten, Raiffeisenbank Kötschach-Mauthen), Fans, Trainern, Mannschaft noch Trainer. Eltern unserer Jugend und den vielen Helfern für die Unterstützung bedanken.

> Infos im Internet unter: osk.koemau.at



### Volksschule Kötschach-Mauthen Fußball Bezirksmeisterschaft

Die Bezirksmeisterschaft des Kleine-Zeitung-Raika-Volksschule-Fußball-Turniers fand in diesem Jahr am Sportplatz in Kötschach statt.

Lederer Wolfgang betreute unser Team, das nach fünf Spielen mit zwei Niederlagen und vier Siegen den 4. Rang erreichte.



### Das Angebot des Radbus wird erweitert!

Ab sofort wird die Strecke Kötschach - Oberdrauburg auch durch einen Radbus bedient.

Es ist nur eine Voranmeldung unter der Nummer 0664/88 611 685 zwei Stunden vor Abfahrt zu den gekennzeichneten Uhrzeiten nötig und schon können Sie komfortabel mit Ihrem Rad nach Oberdrauburg und zurück gelangen.

Fahrpläne gibt es unter www.mobilbuero.com







Sport Sport



Pizza ausschießen



### Vereinsmeisterschaften im Blattl-Schießen

Am Samstag, dem 07. April fanden die Sommer-Vereinsmeisterschaften im Blattl-Schießen statt.

Die Herrenwertung gewann mit 287 erzielten Punkten Günther Oberortner vor Norbert Benedikt mit 271 Punkten und Klaus Matz mit 245 Punkten.

Bei den Damen setzte sich auch heuer die Seriensiegerin Nicole Benedikt mit 268 erzielten Punkten vor Siegi Kaiser mit 242 Punkten und Suwanna Zankl mit 234 Punkten durch. Die höchsten Punktezahlen in einem Durchgang erzielten bei den Herren Günther Oberortner mit 100 Punkten und bei den Damen Nicole Benedikt mit 92 Punkten.

### 6. Prosciutto-Ausschießen

Bereits zum 6. Mal fand heuer am 28. April als Auftakt in die Sommersaison das Prosciutto Ausschießen statt. Wie auch

in den vergangenen Jahren sponserte Obmann Mario Korenjak heuer wieder einen kompletten Schlögel.

Insgesamt 10 Schützinnen und Schützen sowie auch einige Mitglieder als Zuschauer folgten der Einladung des Vorstands. Nach der Auslosung der Teilnehmer in 2 Gruppen, kämpften die angetretenen Mitglieder zuerst in 18 Kehren um den Prosciutto, diesen konnte sich Team Eng mit 63 zu 45 Stockpunkten sichern. Im Anschluss wurde in 12 Kehren noch ein Getränk ausgeschossen, welches Team Weit mit 30:22 Stockpunkten

Im Anschluss wurde bei einem netten Zusammensein





Die Sieger der Sommer-Vereinsmeisterschaften 2018

dig zum Ausklang gebracht.

besonderes Dankeschön an reiste. alle Helferinnen und Helfer, im speziellen an den "Feinkost-Chef" Günther Oberortner, der dafür sorgte, dass die Teller nie leer wurden, an Nicole Benedikt, welche die Mitglieder mit Getränken versorgte sowie an Franz Guggenberger, der die Wurstmaschine unentgeltlich zur Verfügung stellte.

Ein weiteres Dankeschön ergeht auch an alle Mitglieder, die immer so zahlreich an den Aktivitäten teilnehmen und dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung des Vereinslebens leisten.

### Pizza-Ausschießen

Am Samstag, dem 19. Mai fand beim ESV Müllmann ein

ein schöner Nachmittag wür- Pizza-Ausschießen zu Ehren des langjährigen Mitglieds Siegi Breuer statt, der extra Seitens des Vereins ergeht ein aus Krefeld/Deutschland an-



Nach der Auslosung der 14 teilnehmenden Schützinnen und Schützen in 2 Mannschaften, wurden eine Pizza im neuen Wirtshaus "Trieste" sowie ein Getränk ausgeschossen. Nach 15 Kehren entschied die Mannschaft Weit mit 50:39 Stockpunkten die Pizza für sich. Nach weiteren 10 Kehren konnten sich die Weiten auch das Getränk mit 34:20 Stockpunkten sichern.

Der Vorstand des ESV Müllmann bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitgestaltung eines wunderschönen Nachmittags sowie bei den Wirtsleuten Tullio und Monika für die hervorragende Bewirtung.

## Das 15. Internationale Turnier der Nationen 2018 war wieder ein großartiger Erfolg





Bereits zum zweiten Mal in den letzten 3 Jahren konnte das U-15 Nationalteam von Slowenien das "Torneo delle Nazioni" für sich entscheiden. In einem spannenden Finalspiel wurden die Altersgenossen aus Portugal mit 2:1 geschlagen. Den 3. Platz konnte das Team aus den USA mit einem 2:1 Sieg über Japan für sich entscheiden. Das österreichische U-15 Team mit Teamchef Martin Scherb belegte den ausgezeichneten 7. Platz unter den 16 teilnehmenden Nationen.

In Summe waren es wieder großartige sportliche Leistungen, die die jungen Fußballer der einzelnen Nationen im Rahmen dieses Internationalen Fußballturniers für U-15 Nationalteams (Jahrgang 2003) gezeigt haben. Die Teilnahme von Mannschaften aus Europa, Asien, Mittel- und Nordamerika zeigt die Bedeutung dieser Veranstaltung, welche weltweit das größte Turnier für diese Altersklasse ist. Es nahmen neben Österreich, Italien und Slowenien noch

Japan, USA, Mexiko, Costa-Rica, die Vereinigten Arabischen Emirate, Portugal, Russland, Kroatien, England, Mazedonien, Rumänien, Tschechien und Norwegen an diesem Event teil.

Neben den sportlichen Aspekten hat das Turnier auch für den Tourismus und die Wirtschaft positive Auswirkungen, da die Mannschaften, aber auch zahlreiche weitere Gäste (Eltern der Spieler, Scouts von internationalen Vereinen, etc.) in Tourismusbetrieben in Kötschach-Mauthen sowie der Region untergebracht waren.

So dankt Organisator Bürgermeister Walter Hartlieb allen, die dazu einen wertvollen Beitrag geleistet haben. Neben den ausführenden Sportvereinen OSK Kötschach-Mauthen, SV Arnoldstein und SC Hermagor, auch den SK Grafendorf und vorallem allen Sponsoren die dieses Turnier finanziell, materiell und organisatorisch unterstützt haben.













Sport Sport



Schachgemeindemeisterschaft 2018 vlnr.: Georg Weiler, Eckart Salcher, Adamo Valtiner und Josef Berger



Kärntner Mädchen-Schulschachmeisterinnen 2018 vlnr.: Malena Stefan, Valentina Valtiner, Trainer Peter Lederer, Franziska Warmuth, Emma Neuwirth

## Schachmeisterschaften

### Offene Kötschach-Mauthner Schach-Gemeindemeisterschaft 2018

Äußerst spannend verlief die diesjährige Kötschach-Mauthener Schach-Gemeindemeisterschaft von 09. März bis 4.

Neuer Vereinsmeister wurde erstmalig der aktuelle Jugend-Landesmeister Adamo Valtiner mit 6 Punkten aus 7 Spielen! Damit beweist der Jugendspieler die derzeitige Stärke des Kötschach-Mauthener Jugendschachs und schließt so seine sehr erfolgreiche Schach-Saison ab. Dazu gratulieren wir ihm recht herzlich.

Mit nur 0,5 Punkten Rück- Schachjugend war auch zu erstand folgt auf dem 2. Platz

Georg Weiler vom Sk Dolomitenbank Lienz. Auch ihm herzliche Gratulation!

Dritter wurde Josef Berger mit 5 Punkten.

Von den insgesamt 31 TeilnehmerInnen nahmen vier Spieler des Sk Dolomitenbank Lienz am Turnier Teil. Der Großteil des Teilnehmerfeldes war der jungen Generation der beiden Schachvereine aus Kötschach-Mauthen und Lienz zuzurechnen: Insgesamt 19 Jugendspielerinnen und Jugendspieler maßen sich im königlichen Spiel davon 8 Damen!

gute Abschneiden Kötschach-Mauthener warten: Vier Jugend-Landes-

meistertitel konnten von den Spielerinnen und Spielern des Raiffeisen Schachvereins Kötschach-Mauthen im Jahr 2018 errungen werden!



Adamo Valtiner

### Offene Kötschach-Mauthner Schach-Jugend-Gemeindemeisterschaft

Die Jugend-Vereinsmeisterschaft 2018 des Raiffeisen Schachvereins Kötschach-Mauthen fand am 25. Mai im Gasthof Lenzhofer, Dellach, statt.

Im Gegensatz zur Gemeindemeisterschaft waren hier einerseits nur Jugendspieler zugelassen und andererseits betrug die Bedenkzeit pro Spieler und Partie maximal 15 min. Gespielt wurden insgesamt fünf Partien an einem Abend.

### Ergebnisse U11:

- 1. Tobias Thurner (Kötschach)
- 2. Antonia Warmuth (Kötschach) 3. Fabian Bachmann (Kötschach)

### Ergebnisse U14:

- 1. David Ramsbacher (Hermagor) 2. Luis Pedevilla (Lienz)
- 3. Marcel Schilcher (Lienz)

### Ergebnisse U18

- 1. Adamo Valtiner (Kötschach)
- 2. Thomas Warmuth (Kötschach)
- 3. Michael Lenzhofer (Kötschach)

Insgesamt nahmen 27 Jugendliche aus drei lokalen



Teilnehmer der Jugend-Vereinsmeisterschaft



Schachvereinen am Turnier teil. (Raiffeisen Schachverein Kötschach-Mauthen, Sk Dolomitenbank Lienz, Möbel Zimmermann Hermagor)



Adamo Valtiner

### NMMS Kötschach-Mauthen Landesmeister 2018

Härteste Gegner der Gailtalerinnen waren diesmal die Mädels der NMS Feistritz/Paternion, die auf den Brettern 1 und 2 mit Bianca Oberberger und Sandra Oberberger (beiden spielten bei der unlängst in St.Veit ausgetragenen Jugend-Staatsmeisterschaft als Vertreterinnen Kärntens mit) immerhin zwei der besten Kärntner Jugendspielerinnen zum Einsatz brachten.

Das direkte Duell entschieden die Mädchen der NMMS Kötschach-Mauthen aber dank der besseren Teamleistung auf den Brettern 3 und 4 für sich und gewannen so die Mädchen Schulschach-Landesmeisterschaft 2018! Zweite also die NMS Feistritz/Paternion vor dem BRG Spittal.

Besonders erfolgreich beim Siegerteam waren diesmal Malena Stefan und Emma Neuwirth, die alle ihre Spiele gewannen. Sehr gut behauptete sich auch Franziska Warmuth auf Brett eins mit 2 Siegen und zwei Remisen, die so wesentlich zum Meistertitel beitrug! Weniger gut diesmal Valentina Valtiner, die aber immerhin 2 Punkte zum Gesamtsieg beisteuerte.



Thomas Kogler, Michael Heinricher, Martina Hohenwarter, die beiden Kötschacher Gastfahrer Harald Maßwohl, **Erich Stauffer und Radlwolf** 

## Mit Radlwolf bei der VSC-Villach Radwoche 2018 in Cesenatico/Italien

Vom 28. April bis 5. Mai mit Filmen über die Aktivi- ehrenvolle Aufgabe, die Orfand die schon über viele Iahre bereits traditionelle Radwoche 2018 vom Villacher Versehrtensportklub, zum vierten mal organisiert von Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig in Gatteo/Mare bei Cesenatico statt. Es waren heuer 51 Teilnehmer, darunter 15 Radler aus Kötschach-Mauthen dabei.

Seit vier Jahren hervorragend und ausgezeichnet untergebracht sind die Teilnehmer der Radwoche im Hotel Capitol in Gatteo/Mare, wo die Radler täglich mit den feinsten kulinarischen Speisen und Getränken der italienischen Küche verwöhnt wurden.

Die Höhepunkte der Woche waren wieder wunderschöne Radtouren in der Romagna, eine Verkostung regionaler Spezialitäten im Olivenhain von Maria Rosa und Mario Zaghini in Verucchio (Olio Extra Vergine di Oliva, Il Borgo") und zwei Filmabende täten vom Radlwolf bei denen für den seit seiner Geburt schwerst behinderten 9 Monate alten Marius aus Grafendorf gesammelt wurde. Allen Spendern ein herzliches Dan- Am Samstag, dem 5. Mai keschön!

Leider konnte Adi Klingberg, Gründungsmitglied VSC-Villach, langjähriger Funktionär unseres Vereines und des KBSV und Pionier des Behindertensportes in Österreich an der Radwoche 2018 nicht mehr teilnehmen, da er am 15. April 2018 im 93. Lebensjahr gestorben ist. 2014 erhielt Radlwolf die

ganisation der alljährlichen VSC-Villach Radwoche in Cesenatico von Adi Klingberg übernehmen zu dürfen.

ging die Radwoche Cesenatico 2018 zu Ende und Radlwolf möchte sich bei allen Teilnehmern der Radwoche, bei den neuen Freunden, der Familie bzw. Verwandtschaft Färber, für die schöne, lustige und Gott sei Dank unfallfreie Woche bedanken und hofft nächstes Jahr bei seiner fünften Organisation wieder um zahlreiche Teilnahme an der Radwoche 2019.



Die Radler in San Leo



# Große und kleine Wünsche erfüllen mit **DolomitenBank Fondssparen**

